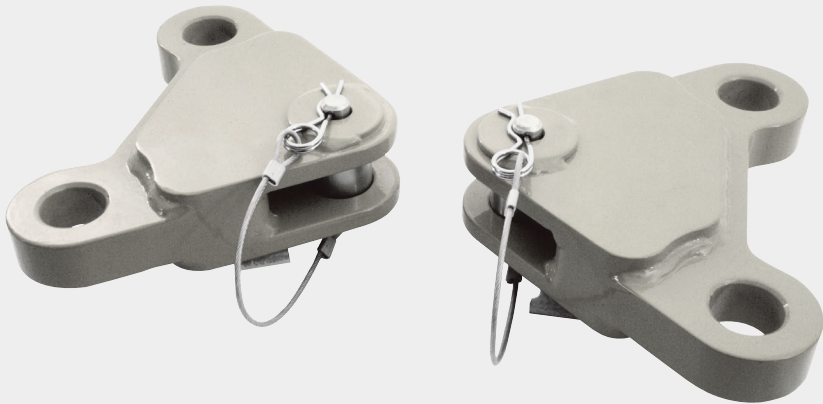


Originalbetriebsanleitung Original operating instruction

Spreizkonsolen
Spreading brackets
Code no.: 549 434

ProLux



(DE) Deutsch

S. 2-5

(IT) Italiano

p. 16-19

(PL) Polski

S. 29-32

(EN) English

p. 5-8

(CZ) Český

p. 20-22

(NL) Nederlands

S. 33-36

(FR) Français

p. 9-12

(DK) Dansk

p. 23-25

(NO) Norsk

S. 36-39

(ES) Español

p. 12-16

(FI) Suomi

p. 26-28

(SE) Svenska

S. 40-43

Deutsch - Artikel.-Nr.: 549 434

Inhaltsverzeichnis

Spezifikationen	2
Grundlegende Hinweise	2
Bestimmungsgemäße Verwendung	2
Nicht erlaubt	3
Organisatorische Maßnahmen und Sicherheit	3
Inbetriebnahme	4
Wartung	4
Instandsetzung	4
Wiederkehrende Prüfung	4
Garantie	4
EG-Konformitätserklärung	5

Spezifikationen

Tragkraft Paar [kg]:	19000
Material:	Stahl, feuerverzinkt
Eigengewicht einer Konsole [kg]:	8,1
Maße einer Konsole L x B x H [mm]:	260 x 190 x 55
Lastwechsel max.:	20000
Einsatztemperatur [°C]:	-25 bis 60

Grundlegende Hinweise

Es ist dringend erforderlich, dass Sie vor der ersten Benutzung die Originalbetriebsanleitung vollständig lesen und alle Hinweise und Angaben genauestens beachten.

Die Betriebsanleitung ist bis zur Stilllegung des Produktes für den Benutzer bereitzustellen.

Alle Angaben beziehen sich auf neuwertige Produkte.

Wenn Sie Schutzeinrichtungen entfernen oder verändern oder bauliche Veränderungen vornehmen entfällt jegliche Haftung des Herstellers.

Diese Betriebsanleitung entspricht dem Stand der Auslieferung des Produkts. Für unrichtige Angaben und Produktbeschädigungen aufgrund unsachgemäßen Gebrauchs übernimmt ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG keine Haftung.

Der Betreiber einer Lastaufnahmeeinrichtung ist verpflichtet, gemäß § 12 ArbSchG und § 2 Absatz 1 der BGV A1 Grundsätze der Prävention eine Betriebsanweisung zu erstellen. Die Richtlinien dafür sind in BGI 578 enthalten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Gemäß der Richtlinie 2006/42/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2006 über Maschinen und zur Änderung der Richtlinie 95/16/EG (Neufassung) handelt es sich bei der ProLux Spreizkonsole um ein Lastaufnahmemittel.

Die Spreizkonsole ist im Sinne dieser Norm ein nicht zum Hebezeug gehörendes Bauteil oder Ausrüstungsteil, das das Bergen und Verladen von Lkw und Pkw mit einem maximalen Gesamtgewicht von 19000 kg (bei Verwendung im Paar) ermöglicht.

Verwenden Sie die Spreizkonsole nur für die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Zwecke. Jeder anderweitige Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Nicht erlaubt

- Das Überschreiten der max. zulässigen Tragkraft von 19000 kg/Paar.
- Das Heben von Personen.
- Das Aufhalten von Personen unter der schwebenden Last.
- Das Schrägziehen von Lasten.
- Das Losreißen festsitzender Lasten.
- Einleiten von Schlägen oder Stößen in die Lastaufnahmeeinrichtung.
- Betrieb durch nicht hinreichend geschultes Bedienpersonal.
- Der Betrieb mit nicht geeigneten Kranen (Informationen finden Sie in der Betriebsanleitung des Krans).
- Der Betrieb mit defekten und nicht sicheren Kranen.
- Stoßbelastungen sind zu vermeiden.
- Oberflächenbehandlungen mit materialschädigender Wirkung. (Dazu zählen unter anderem Wärmebehandlungen, Schweißungen und das Anbringen von Bohrungen etc.)

Organisatorische Maßnahmen und Sicherheit

Kennzeichnung:

Das an der Spreizkonsole angebrachte Typenschild dient der Identifikation des Produkts. Verwenden Sie das Produkt bei unkenntlichem Typenschild nicht!

Angaben auf dem Typenschild:

- Art./Typ
- Model
- Datum/Date
- Ser.-Nr.
- Tragkraft/WLL

Die Verwendung darf nur durch beauftragte und ausreichend geschulte Personen und unter Beachtung der BGR 500 erfolgen.

Der Anwender hat dafür Sorge zu tragen, dass sich während des Hebevorgangs keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.

Durch unsachgemäßen Umgang und falschen Einsatz der Lastaufnahmeeinrichtung können erhebliche Gefahren entstehen.

Seien Sie sich stets im Klaren darüber, dass Sie beim Heben von Fahrzeugen große Lasten bewegen. Diese Lasten bergen ein nicht unerhebliches Gefahrenpotenzial. Bei unsachgemäßer Handhabung können Lasten unkontrolliert fallen und eine beträchtliche Gefahr für Leib und Leben darstellen.

- Die Spreizkonsolen dürfen nur in Verbindung mit ausreichend dimensionierten LKW-Abschleppstangen und ausreichend langen Hebeketten, Hebebändern oder Rundschlingen eingesetzt werden. Empfohlen werden: 2-strängige Anschlagketten, Länge mind. 5 m, mit Tragfähigkeit mind. 19 t.
- Den Spreizwinkel beachten.
- Tragen Sie bei der Bedienung des Lastaufnahmemittels immer geeignete Schutzausrüstung und nehmen Sie Rücksicht auf sich und Andere.
- Vor Gebrauch muss stets das Lastgewicht der zu hebenden Last ermittelt werden. Die zulässige Tragfähigkeit der Spreizkonsolen darf niemals überschritten werden.
- Beim Anschlagen der Last ist darauf zu achten, dass sich der Lastschwerpunkt unter dem Aufhängepunkt am Kran befindet.
- Sämtliche Sicherungen müssen arretiert sein.
- Verwendung nur durch beauftragte und unterwiesene Personen und unter Beachtung der DIN EN 1492 und BGR 500 (Gesetzliches Mindestalter beachten!).
- In regelmäßigen Abständen überprüfen, ob sicherheitsbewusst gearbeitet wird.
- Vorgeschriebene Fristen für die wiederkehrende Prüfung einhalten.
- Während der Verwendung der Spreizkonsole ist vom Anwender dafür Sorge zu tragen, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten. Es besteht Lebensgefahr!
- Aufgrund des Eigengewichtes der Spreizkonsole besteht die Gefahr von Quetschungen. Arbeiten Sie sorgfältig und konzentriert und achten Sie auf Ihre Hände und Füße!
- Sichern Sie das Lastaufnahmemittel bei Nichtgebrauch stets gegen Um- und Herunterfallen!
- Verwenden Sie nur geeignete und ausreichend dimensionierte Krane (Informationen finden Sie in der Betriebsanleitung des Krans).



Die unsachgemäße Verwendung der Spreizkonsolen kann zu schweren Verletzungen, Tod und Sachschäden führen! Beachten Sie daher alle Hinweise der Betriebsanleitung!

Inbetriebnahme

Vorgehensweise zum Anbringen der Spreizkonsolen:

1. Hängen Sie die ausreichend dimensionierten Anschlagketten oder Hebebänder in den Kranhaken ein.
2. Verbolzen Sie beide Spreizkonsolen mit einer Lkw-Abschleppstange.
3. Verbinden Sie die Anschlagmittel vom Kran mittels ausreichend dimensionierter Schäkel
(Die Spreizkonsole ist geeignet für die Aufnahme von Schäkeln von 6,5 t/8,5 t/9,5 t) mit den Spreizkonsolen.
4. Ausreichend dimensionierte Hebebänder mittels der Schäkel mit den Spreizkonsolen verbinden und den Vorschriften entsprechend mit entsprechenden Anschlagmitteln mit dem Fahrzeug verbinden.
5. Überprüfen Sie, ob das gesamte Hebezeug ordnungsgemäß angebracht wurde.
6. Wenn dies der Fall ist, kann der Hebevorgang beginnen.

Wartung

Leicht auszuwechselnde Verschleiß- und Normteile dürfen vom Betreiber nach Anweisung des Herstellers ausgetauscht werden. Verwendet werden dürfen ausschließlich Originalteile!

Anderweitige Änderungen und Umbauten sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Herstellers durchzuführen!

Um Korrosion vorzubeugen und um die Nutzungsdauer zu verlängern, sollte die Spreizkonsole nach dem Einsatz in feuchter Umgebung oder nach starker Verschmutzung stets gereinigt werden.

Vor einer Einlagerung ist die Spreizkonsole auf Schäden, die während des Gebrauchs aufgetreten sein können, zu kontrollieren. Defekte Spreizkonsolen dürfen nicht eingelagert werden!

Instandsetzung

Die Instandsetzung von ProLux Spreizkonsolen darf nur durch sachkundige Personen durchgeführt werden und unterliegt der Entscheidung des Herstellers!

Versuchen Sie nie, selbst Reparaturen am Produkt auszuführen!

Sollten Zweifel am ordnungsgemäßen Zustand bestehen, ist die Spreizkonsole für die Inspektion durch einen Sachverständigen außer Betrieb zu nehmen.

Verwenden Sie das Produkt außerdem nicht, bei:

- Bruch, Verformung, scharfen Kerben bzw. Rissen jeglicher Art
- Verschleiß und übermäßiger Korrosion
- unkenntlicher Kennzeichnung

Wiederkehrende Prüfungen

Führen Sie vor jedem Einsatz eine Sichtprüfung durch, um eventuelle Beschädigungen festzustellen. Beschädigte Spreizkonsolen dürfen nicht eingesetzt werden und müssen für die Inspektion durch einen Sachverständigen außer Betrieb genommen werden.

Zudem sind Lastaufnahmeeinrichtungen mindestens einmal im Jahr durch einen Sachkundigen zu prüfen. Zusätzliche Prüfungen können je nach Einsatzbedingungen und betrieblichen Verhältnissen oder hohem Verschleiß als außerordentliche Prüfungen nach BGR 500 Kapitel 2.8 erforderlich sein.

Garantie

Die Garantie erlischt bei unsachgemäßer Nutzung des Produkts und wenn die Hinweise dieser Betriebsanleitung nicht beachtet werden. Weitergehende Garantiebestimmungen sind den AGB der ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG zu entnehmen.

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Anhang II A



Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine/Ausrüstung aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EG-Richtlinie(n) entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine/Ausrüstung verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Artikelnummer	549434
Artikelbezeichnung	Spreizkonsolen
Einschlägige EG-Richtlinien:	EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anh. I, Abs. 4.3.2-4.4.2
Harmonisierte Norm:	DIN EN 13155: 2003 + A2:2009 „Krane-Sicherheit-Lose Lastaufnahmemittel“
Angewandte nationale Normen und sonstige Spezifikationen:	BGR 500 (Kapitel 2.8) ISO 12100-1/2 „Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsgrundsätze“

ProLux-Systemtechnik GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

Manuel Jungbauer, Qualitätssicherung

English - Item no.: 549 434

Contents

Specifications	6
Basic information	6
Intended use	6
Not permitted	6
Organisational measures and safety	6
Initial operation	7
Maintenance	7
Repairs	7
Regular inspections	8
Warranty	8
EC declaration of conformity	8

Specifications

Load capacity pair[kg]:	19,000
Material:	Steel, hot-dip galvanised
Dead weight of a bracket [kg]:	8.1
Dimensions of a bracket L x W x H [mm]:	260 x 190 x 55
Load change max:	20000
Deployment temperature [°C]:	-25 to 60

Basic information

It is essential that you read the original operating instructions completely and observe all notes and information carefully before using the unit for the first time.

The operating instructions must be kept available to the user until the use of the product is terminated.

All information refers to products in good-as-new condition.

If you remove or change safeguards or make structural changes, any liability of the manufacturer is excluded.

These operating instructions correspond to the state of delivery of the product. ProLux Systemtechnik GmbH & Co KG does not accept any liability for incorrect information and product damage due to improper use.

The operator of a load-bearing equipment is required to draw up operating instructions in accordance with §12 ArbSchG and §2 paragraph 1 of the BGV A1 Principles of Prevention. The guidelines for this are given in BGI 578.

Intended use

Under Directive 2006/42/EC of the European Parliament and of the Council of 17 May 2006 on machinery and amending Directive 95/16/EC (new version), the ProLux spreader bracket is a load-bearing device.

For the purposes of this standard, the spreader bracket is a component or piece of equipment that is not part of the hoist and that enables recovery and loading of trucks and cars with a maximum total weight of 19,000 kg (when used in pairs).

Only use the spreader bracket for the purposes described in this operating manual. Any other use is not regarded as proper use.

Not permitted

- Exceeding the maximum permissible load capacity of 19,000 kg/pair.
- Lifting persons.
- Allowing persons to stand under the suspended load.
- Pulling loads at an angle.
- Tearing off fixed loads.
- Knocking or striking the load-bearing equipment.
- Operation by insufficiently trained operating personnel.
- Operation with unsuitable cranes (information can be found in the operating manual of the crane).
- Operation with defective and unsafe cranes.
- Shock loads must be avoided.
- Surface treatments with material-damaging effect. (This includes heat treatments, welding and drilling etc.)

Organisational measures and safety

Marking:

The type plate attached to the spreader bracket serves to identify the product. Do not use the product if the type plate is not recognisable.

Information on the type plate:

- Item/type
- Model
- Date
- Ser. no.
- Lifting capacity/WLL

They may only be used by authorised and sufficiently trained persons and in compliance with BGR 500. The user must ensure that no persons are in the danger area during the lifting process.

Improper handling and incorrect use of the load handling equipment can result in considerable hazards.

Always be aware that you are moving heavy loads when lifting vehicles. These loads entail a significant potential risk. If handled wrongly, loads can fall uncontrollably and pose a considerable danger to life and limb.

- The spreader brackets may only be used in conjunction with adequately dimensioned truck tow bars and sufficiently long lifting chains, lifting straps or round slings. The following are recommended: 2 strand sling chains, length min. 5 m, with load capacity min. 19 t.
- Observe the spreading angle.
- When operating the lifting equipment, always wear suitable protective equipment and take care of yourself and others.
- Before use, the load weight of the load to be lifted must always be determined. The permissible load capacity of the expansion brackets must never be exceeded.
- When attaching the load, make sure that the centre of gravity of the load is below the suspension point on the crane.
- All safeguards must be set.
- Use only by authorised and instructed persons and in compliance with DIN EN 1492 and BGR 500 (Observe legal minimum age.).
- Check at regular intervals whether the work is suitably safety-aware.
- Adhere to the prescribed deadlines for regular inspections.
- When using the spreader bracket, the user must ensure that no persons are in the danger area. There is a potential danger to life.
- There is a risk of crushing due to the weight of the spreader bracket itself. Work carefully and with concentration and watch your hands and feet.
- When not in use, always secure the load handling attachment against tipping over or falling down.
- Only use suitable and adequately dimensioned cranes (consult the operating instructions for the crane).



Improper use of the spreader brackets can lead to serious injuries, death and damage to objects. For this reason, please observe all notes in the operating instructions.

Initial operation

Procedure for attaching the spreader brackets:

1. Hook the adequately dimensioned sling chains or lifting straps into the crane hook.
2. Bolt both spreader brackets to a truck tow bar.
3. Connect the lifting gear of the crane to the spreader brackets using adequately dimensioned shackles (the spreader bracket is suitable for receiving 6.5 t/8.5 t/9.5 t shackles).
4. Connect adequately dimensioned lifting straps to the spreader brackets using the shackles and attach them to the vehicle using appropriate slings in accordance with the regulations.
5. Check that the entire hoist has been properly installed.
6. If this is the case, the lifting process can begin

Maintenance

Consumable and standard parts that are easy to replace may be replaced by the operator according to the manufacturer's instructions. Only original parts may be used.

Any other changes and alterations may only be carried out with the written consent of the manufacturer.

To prevent corrosion and extend the service life, the expansion bracket should always be cleaned after use in a damp environment or after heavy soiling.

Before storage, the spreader bracket must be checked for damage that may have occurred during use.

Defective expansion brackets must not be stored.

Repairs

Repairs of ProLux spreader brackets may only be carried out by qualified persons and are subject to the decision of the manufacturer.

Never try to repair the product yourself.

In the event of doubt about its proper functioning, the expansion bracket must be removed from service for inspection by an expert.

Also, do not use the product in the event of:

- fracture, deformation, sharp notches or cracks of any kind
- wear and excessive corrosion
- illegible marking

Regular inspections

Perform a visual inspection before each use to detect any damage.

Damaged expansion brackets must not be used and must be removed from service for inspection by an expert.

In addition, load-bearing equipment must be inspected by an expert at least once a year. Additional tests may be required as extraordinary tests according to BGR 500 section 2.8, depending on operating conditions and operating conditions or severe wear.

Warranty

The warranty expires if the product is used improperly and if the information in these operating instructions is not observed. Further warranty provisions can be found in the General Terms and Conditions of ProLux Systemtechnik GmbH & Co KG.

EC declaration of conformity

according to the EC Machinery Directive 2006/42/EC
Annex II A



We hereby declare that the machine/equipment described below complies with the relevant essential safety and health requirements of the relevant EC directive(s) due to its design and construction and in the version marketed by us. This declaration ceases to apply in the event of a change to the machine/equipment not agreed with us.

Item number
Item name

549434
Spreading brackets

Relevant EC Directives:
Harmonised standard:

EC Machinery Directive 2006/42/EC Annex I, section 4.3.2-4.4.2
DIN EN 13155: 2003 + A2:2009 "Cranes-Safety-Loose Load
Hoisting Attachment".

Applied national standards
and other specifications:

BGR 500 (Section 2.8)
ISO 12100-1/2 "Safety of machinery - General principles of design".

ProLux-Systemtechnik GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

Manuel Jungbauer, Quality Assurance

Français - Article n° 549 434

Sommaire

Spécifications	9
Consignes de base	9
Utilisation conforme aux fins prévues	9
Non autorisé	10
Mesures organisationnelles et sécurité	10
Mise en service	11
Maintenance	11
Réparation	11
Contrôles répétés	11
Warranty	11
EC declaration of conformity	12

Spécifications

Capacité paire [kg] :	19 000
Matériau :	Acier, galvanisé
Propre poids d'une console [kg] :	8,1
Dimension d'une console L x l x h [mm] :	260 x 190 x 55
Altérance de charge max. :	20 000
Température d'utilisation [°C] :	-25 à 60

Consignes de base

Il est impérativement nécessaire d'avoir lu intégralement la notice d'utilisation d'origine avant la première utilisation et de respecter scrupuleusement toutes les consignes et les indications.

La notice d'utilisation doit être mise à la disposition de l'utilisateur jusqu'à ce que le produit soit mis hors service.

Toutes les indications se réfèrent à des produits neufs.

Le fabricant décline toute responsabilité lorsque vous retirez ou modifiez des dispositifs de protection ou si vous apportez des modifications à la construction.

La présente notice d'utilisation correspond au niveau de livraison du produit. ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG décline toute responsabilité en cas d'indications non correctes et d'endommagements de produits résultant d'une utilisation inadéquate.

L'exploitant du dispositif de suspension de charges est tenu, conformément à l'art. 12 de la loi allemande sur la sécurité au travail (ArbSchG) et à l'art. 2, par. 1 des prescriptions de la caisse de prévoyance des accidents allemande (BGV) A1 Principes de prévention, d'établir une notice d'utilisation. Les directives à ce sujet sont contenues dans l'information de l'association professionnelle allemande BGI 578.

Utilisation conforme aux fins prévues

Conformément à la directive 2006/42/CE du Parlement européen et du conseil du 17 mai 2006 relative aux machines et à la modification de la directive 95/16/CE (nouvelle version), il s'agit, dans le cas de la console de levage ProLux, d'un moyen de suspension de charges.

Au sens de cette norme, la console de levage est un composant ne faisant pas partie de l'engin de levage ou une partie d'équipement destiné à dépanner et à charger des poids-lourds et des voitures d'un poids total maximal de 19 000 kg (pour une utilisation par paire).

Utilisez la console de levage uniquement aux fins décrites dans la présente notice d'utilisation. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme aux dispositions.

Non autorisé

- Le dépassement de la capacité portante max. admissible de 19 000 kg/paire.
- Le soulèvement de personnes.
- La présence de personnes sous une charge en suspension.
- Le tirage à l'oblique de charges.
- L'arrachage de charges bloquées.
- Les coups ou les chocs au niveau du dispositif de suspension de la charge.
- Le fonctionnement par du personnel pas suffisamment formé.
- L'utilisation avec des grues non adaptées (vous trouverez des informations dans la notice d'utilisation de la grue).
- Le fonctionnement avec des grues défectueuses et non sûres.
- Les chocs sont à éviter.
- Traitements de surface à effet endommageant les matériaux (En font entre autres partie les traitements thermiques, les soudages et le perçage de trous, etc.)

Mesures organisationnelles et sécurité

Marquage :

La plaque signalétique apposée sur la console de levage sert à identifier le produit. Ne pas utiliser le produit si la plaque signalétique est illisible !

Indications qui figurent sur la plaque signalétique :

- Art./Type
- Modèle
- Date
- N° de série
- Force portante/WLL

L'utilisation doit uniquement se faire par des personnes mandatées et suffisamment formées et sous respect de la réglementation BGR 500.

L'utilisateur doit veiller à ce qu'aucune personne ne se tienne dans la zone de danger pendant l'opération de soulèvement. Une utilisation incorrecte et une fausse utilisation du dispositif de soulèvement de la charge peuvent être liées à des dangers considérables.

N'oubliez jamais que vous déplacez des charges lourdes lorsque vous soulevez des véhicules. Ces charges constituent un potentiel de danger considérable. En cas d'utilisation non correcte, des charges peuvent tomber de manière incontrôlée et représenter un risque considérable de blessures et même un danger de mort.

- Les consoles de levage ont uniquement le droit d'être utilisées en combinaison avec des barres de remorquage de poids-lourds suffisamment dimensionnées et avec des chaînes de levage, des sangles de levage ou des élingues rondes suffisamment longues. Recommandation : chaînes d'élingage à 2 brins, longueur min. 5 m, avec une capacité min. de 19 t.
- Respecter l'angle d'inclinaison.
- Lors de l'utilisation d'un dispositif de suspension de charges, portez toujours une tenue de protection adaptée et faites attention à vous ainsi qu'aux autres.
- Avant l'utilisation, veuillez déterminer toujours le poids de la charge devant être soulevée. La capacité portante admissible des consoles de levage ne doit jamais être dépassée.
- Lors de l'élingage de la charge, il faut veiller à ce que le centre de gravité de la charge se trouve sous le point de suspension sur la grue.
- Toutes les sécurités doivent être fixées.
- Utilisation uniquement par des personnes mandatées et initiées et sous respect de la norme DIN EN 1492 et de la réglementation BGR 500 (respecter l'âge minimal légal !).
- Contrôler à des intervalles réguliers si le travail s'effectue conformément à la sécurité.
- Respecter les délais prescrits pour le contrôle répétitif.
- Pendant l'utilisation de la console de levage, l'utilisateur doit veiller à ce que personne ne se trouve dans la zone de danger. Il y a danger de mort !
- Compte tenu du propre poids de la console de levage, il y a risque d'écrasements. Travaillez avec soin et de manière concentrée et faites attention à vos mains et vos pieds !
- Lorsqu'il n'est plus utilisé, sécurisez toujours le dispositif de suspension de la charge contre un renversement et une chute !
- N'utilisez que des grues adaptées et suffisamment dimensionnées (vous trouverez des informations dans la notice d'utilisation de la grue).



L'utilisation non correcte des consoles de levage peut provoquer de graves blessures, la mort et des dommages matériels !

Tenez compte de tous les consignes de la notice d'utilisation !

Mise en service

Méthode de mise en place des consoles de levage :

1. Accrochez des chaînes d'élingage ou des sangles de levage suffisamment dimensionnées aux crochets des grues.
2. Boulonnez les deux consoles de levage avec une barre de remorquage de poids-lourds.
3. Assemblez les élingues de la grue par des manilles suffisamment dimensionnées (La console de levage convient aux manilles de 6,5 t/8,5 t/9,5 t) avec les consoles de levage.
4. Reliez les sangles de levage suffisamment dimensionnées à l'aide de manilles aux consoles de levage et reliez-les au véhicule selon les prescriptions avec des élingues adéquates.
5. Contrôlez si le véhicule complet a bien été correctement mis en place.
6. Si c'est le cas, l'opération de soulèvement peut commencer

Maintenance

Les pièces d'usure et les composants normés faciles à remplacer peuvent être remplacés par l'exploitant conformément aux instructions du fabricant. Seules des pièces d'origine ont le droit d'être utilisées !

D'autres modifications et transformations ont uniquement le droit d'être effectuées sur autorisation délivrée par écrit par le fabricant.

Afin de prévenir la corrosion et de prolonger la durée de vie, la console de levage devrait toujours être nettoyée après une utilisation dans un environnement humide ou en cas de fortes salissures.

Avant de la ranger, la console de levage doit être contrôlée pour constater les dommages qui ont pu se produire pendant l'utilisation.

Les consoles de levage défectueuses ne doivent pas être rangées !

Réparation

La réparation des consoles de levage ProLux doit uniquement être effectuée par des personnes expertes et elle est soumise à une décision devant être prise par le fabricant !

Ne tentez jamais de procéder vous-même à des réparations sur le produit !

Si vous avez des doutes quant à l'état correct, la console de levage doit être mise hors service avant de la soumettre à une inspection par un expert.

La console de levage ne doit pas être utilisée dans les cas suivants :

- rupture, déformation, encoches sérieuses ou fissures de tous genres
- usure et corrosion excessive
- marquage illisible

Contrôles répétés

Effectuez un contrôle visuel avant chaque utilisation pour constater d'éventuels endommagements.

Des consoles de levage endommagées n'ont pas le droit d'être utilisées et doivent être mises hors service pour les soumettre à une inspection par un expert.

Par ailleurs, les dispositifs de suspension de charges doivent être contrôlés au moins une fois par an par un expert. Des contrôles supplémentaires peuvent s'avérer nécessaires selon les conditions d'utilisation et les conditions d'exploitation ou en cas d'usure importante en tant que contrôles extraordinaires selon la réglementation BGR 500, chapitre 2.8.

Garantie

La garantie expire en cas d'utilisation inadéquate du produit et lorsque les consignes contenues dans la présente notice d'utilisation ne sont pas observées. D'autres dispositions de garantie sont contenues dans les CGV de la société ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG.

Déclaration de conformité CE

au sens de la directive Machines CE 2006/42/CE
Annexe II A



Par la présente, nous déclarons que la machine/l'équipement désigné ci-après, en raison de sa conception et de son type de construction ainsi que dans son exécution mise sur le marché par nos soins, correspond aux exigences de sécurité et de santé fondamentales pertinentes de la (des) directive(s) CE applicable(s). Cette déclaration perd sa validité en cas de modification de la machine/de l'équipement effectuée sans accord de notre part.

Numéro d'article	549434
Désignation de l'article	Consoles de levage
Directives CE applicables :	Directive Machines CE 2006/42/CE Ann. I, Parag. 4.3.2-4.4.2
Norme harmonisée :	DIN EN 13155 : 2003 + A2:2009 « Grues-Sécurité-Moyens de suspension de charges détachés »

Normes nationales applicables et autres spécifications :	BGR 500 (chapitre 2.8) ISO 12100-1/2 « Sécurité des machines – Principes généraux de conception »
--	--

ProLux-Systemtechnik GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

Manuel Jungbauer, Assurance qualité

Español - Núm. artículo 549 434

Contenido

Especificaciones	13
Indicaciones básicas	13
Uso según lo previsto	13
Prohibiciones	13
Medidas organizativas y seguridad	13
Puesta en servicio	14
Mantenimiento	15
Reparación	15
Inspecciones periódicas	15
Warranty	15
Declaración de conformidad CE	15

Especificaciones

Capacidad de carga por pareja [kg]:	19000
Material:	acero, galvanizado por inmersión en caliente
Peso propio de una consola [kg]:	8,1
Dimensiones de cada consola L x A x A [mm]:	260 x 190 x 55
Alternancia de carga máx.:	20000
Temperatura de servicio [°C]:	-25 a 60

Indicaciones básicas

Antes del primer uso, es estrictamente necesario que lea detenidamente el manual de instrucciones original y tenga en cuenta todas las indicaciones y los datos.

El manual de instrucciones debe estar a disposición del usuario hasta el momento de la puesta fuera de servicio del producto.

Todos los datos hacen referencia a productos nuevos.

Si retira los dispositivos de protección, modifica o realiza modificaciones constructivas, se extinguirá cualquier tipo de responsabilidad del fabricante.

El presente manual de instrucciones se corresponde con el estado del producto en el momento de su suministro. ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG no asume ninguna responsabilidad en caso de datos incorrectos o daños en el producto provocados por un uso inadecuado del mismo.

El operador del dispositivo de suspensión de cargas está obligado a elaborar unas instrucciones de servicio de conformidad con el § 12 de la Ley alemana de protección laboral (ArbSchG) y el § 2, apdo. 1 de la norma alemana BGV A1 Fundamentos de prevención. Las directrices correspondientes están incluidas en la ficha informativa alemana BGI 578.

Uso según lo previsto

Según la Directiva 2006/42/CE del Parlamento Europeo y del Consejo del 17 de mayo de 2006 relativa a las máquinas y por la que se modifica la Directiva 95/16/CE (refundición), las consolas de rescate de ProLux son medios de suspensión de cargas.

En el sentido de esta norma, las consolas de rescate son un componente que no forma parte del equipo elevador, que permiten poner a salvo y transportar camiones y vehículos con un peso total máximo de 19000 kg (utilizando dos unidades).

Utilice la consola de rescate únicamente para los fines descritos en este manual de instrucciones. Cualquier uso que diverja de los límites descritos se considerará no conforme a lo prescrito.

Prohibiciones

- No está permitido sobrepasar la capacidad de carga máx. permitida de 19000 kg/pareja.
- No utilizar para el levantamiento de personas.
- No permita la permanencia de personas en la zona situada debajo de la carga suspendida.
- No transporte transversalmente las cargas.
- No arranque a la fuerza las cargas firmemente asentadas.
- No golpee ni sacuda el dispositivo de suspensión de cargas.
- Prohibido el uso por parte de personal no cualificado.
- Prohibido el uso con grúas no apropiadas (más información en el manual de instrucciones de la grúa).
- Prohibido el uso con grúas defectuosas y sin el nivel de seguridad correspondiente.
- Evite las cargas por choques.
- No realice tratamientos superficiales que puedan provocar daños en el material. (Entre estos se encuentran, por ejemplo, los tratamientos térmicos, las soldaduras y la ejecución de taladros.)

Medidas organizativas y seguridad

Identificación:

La placa de características que figura en la consola de rescate sirve para identificar el producto. No utilice el producto si la placa de características es ilegible.

Información de la placa de características:

- Tipo
- Modelo
- Fecha
- Núm. serie
- Capacidad de carga

Solo está permitido su uso por parte de personas designadas y cualificadas bajo consideración de la norma BGR 500. El usuario debe asegurarse de que no haya ninguna persona en la zona de peligro durante el proceso de levantamiento. Una manipulación inadecuada o un uso incorrecto del dispositivo de suspensión de cargas pueden provocar riesgos considerables.

Sea consciente de que al levantar vehículos está desplazando grandes cargas. Estas cargas conllevan un potencial de riesgo considerable. En caso de manipulación inadecuada, las cargas podrían caer de forma descontrolada y existiría riesgo de muerte.

- Las consolas de rescate deben ser utilizadas únicamente en combinación con barras de remolcado para camiones de dimensiones suficientes y cadenas de elevación, eslingas de elevación o eslingas redondas. Recomendamos utilizar: eslingas de cadena de 2 ramales, longitud mín. 5 m, con capacidad de carga mín. 19 t.
- Tenga en cuenta el ángulo de extensión.
- Al manejar el medio de suspensión de cargas, utilice siempre el equipo de protección adecuado y preste atención tanto a sí mismo como a otras personas.
- Antes de cada uso, determine siempre el peso de la carga que desea levantar. No debe excederse nunca la capacidad de carga permitida de las consolas de rescate.
- Al sujetar la carga, asegúrese de que el centro de gravedad de la carga se encuentra debajo del punto de suspensión de la grúa.
- Bloquee todos los seguros.
- Solo está permitido su uso por parte de personas designadas y cualificadas bajo consideración de las normas DIN EN 1492 y BGR 500 (respetar la edad mínima legal).
- Compruebe regularmente que el trabajo se realiza de conformidad con las indicaciones de seguridad.
- Respete los plazos prescritos para las inspecciones periódicas
- Durante la utilización de la consola de rescate, el usuario debe asegurarse de que ninguna persona se encuentre dentro de la zona de peligro. ¡Existe peligro de muerte!
- Debido al propio peso de la consola de rescate, existe riesgo de aplastamiento. Trabaje con precaución, concéntrese y preste atención a su manos y pies.
- Mientras no se esté utilizando, asegure el medio de suspensión de cargas para evitar su vuelco o caída.
- Utilice únicamente grúas adecuadas y de dimensiones suficientes (más información en el manual de instrucciones de la grúa).



El uso inadecuado de las consolas de rescate puede provocar daños materiales, lesiones graves y lesiones mortales.

Por dicho motivo, tenga en cuenta las indicaciones incluidas en el manual de instrucciones.

Puesta en servicio

Procedimiento para la colocación de las consolas de rescate:

1. Enganche las eslingas de cadena o las eslingas de suspensión de dimensiones suficientes en los ganchos de la grúa.
2. Emperne ambas consolas de rescate con una barra de remolcado para camiones.
3. Una los medios de anclaje de la grúa mediante grilletes de dimensiones suficientes (la consola de rescate es adecuada para el alojamiento de grilletes de 6,5 t/8,5 t/9,5 t) con las consolas de rescate.
4. Una las eslingas de suspensión de dimensiones suficientes con las consolas de rescate mediante los grilletes y únalas al vehículo con los medios de anclaje correspondientes de conformidad con las prescripciones.
5. Compruebe si el equipo elevador completo ha sido colocado correctamente.
6. En caso afirmativo, puede iniciar el proceso de elevación.

Mantenimiento

Las piezas de desgaste y las piezas normalizadas fácilmente intercambiables pueden ser sustituidas por el operador según las instrucciones del fabricante. ¡Solo está permitido utilizar piezas originales!
Cualquier otro cambio o transformación está sujeto al consentimiento por escrito del fabricante.

Para prevenir la corrosión y prolongar la vida útil, limpie siempre la consola de rescate después de haber sido utilizada en entornos húmedos o en caso de suciedad persistente.

Antes de proceder a su almacenamiento, compruebe que la consola de rescate no presenta daños que hayan podido surgir durante el uso.

No almacene las consolas de rescate que estén deterioradas.

Reparación

Los trabajos de reparación de las consolas de rescate de ProLux deben ser realizados únicamente por personas calificadas y solo pueden ser autorizados por el fabricante.

No intente nunca realizar reparaciones en el producto por su cuenta.

Si tiene dudas sobre el estado de funcionamiento correcto, ponga la consola de rescate fuera de servicio para que pueda ser examinada por un experto.

Adicionalmente, no utilice el producto en los siguientes casos:

- Rotura, deformación, muescas pronunciadas o grietas de cualquier tipo
- Desgaste y corrosión excesiva
- Identificación ilegible

Inspecciones periódicas

Antes de cada uso, efectúe una inspección visual para descartar cualquier daño.

No utilice las consolas de rescate si están deterioradas. En tal caso, debe ponerlas fuera de servicio para que puedan ser inspeccionadas por un experto.

Adicionalmente, los dispositivos de suspensión de cargas deben ser comprobados por parte de un experto como mínimo una vez al año. En función de las condiciones de uso, operativas o en caso de desgaste elevado, es posible que sea necesario realizar controles adicionales a modo de inspecciones extraordinarias conforme a la norma BGR 500 capítulo 2.8.

Garantía

La garantía se extingue en caso de un uso inadecuado del producto o de inobservancia de las indicaciones incluidas en este manual. Consulte el resto de disposiciones en materia de garantía en las CGC de ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG.

Declaración de conformidad CE

en el sentido de la Directiva 2006/42/CE relativa a las máquinas

Anexo II A



Por la presente declaramos que la máquina/el equipo especificado a continuación, en base a su concepción y construcción, así como a la versión puesta en el mercado por nuestra empresa, cumple los requisitos de seguridad y salud aplicables de la(s) Directiva(s) CE pertinentes. La presente declaración pierde su validez en caso de que se realicen modificaciones no autorizadas por nosotros en la máquina/el equipo.

Número de artículo	549434
Denominación del artículo	Consolas de rescate
Directivas CE aplicables:	Directiva 2006/42/CE relativa a las máquinas, Anexo I, apdo. 4.3.2-4.4.2
Norma armonizada:	DIN EN 13155: 2003 + A2:2009 «Grúas. Seguridad. Equipos amovibles de elevación de carga»

Normas nacionales utilizadas
y otras especificaciones:

BGR 500 (capítulo 2.8)
ISO 12100-1/2 «Seguridad de las máquinas –
Principios generales para el diseño»

ProLux-Systemtechnik GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein (Alemania)

Blaustein, 31.03.2016



Manuel Jungbauer, Aseguramiento de la Calidad

Italiano - Nr. articolo: 549 434

Indice

Specifiche	16
Indicazioni fondamentali	16
Utilizzo previsto	17
Non consentito	17
Misure organizzative e sicurezza	17
Messa in funzione	18
Manutenzione	18
Manutenzione correttiva	18
Verifiche ricorrenti	19
Garanzia	19
Dichiarazione di conformità CE	19

Specifiche

Portata coppia [kg]:	19000
Materiale	Acciaio, zincato a caldo
Peso proprio di una piastra [kg]:	8,1
Dimensioni di una piastra L X P X H [mm]:	260 x 190 x 55
Cicli di carico max.:	20000
Temperatura di utilizzo [°C]:	da -25 a 60

Indicazioni fondamentali

È assolutamente necessario leggere le presenti istruzioni per l'uso nella loro totalità prima del primo utilizzo del prodotto, così come osservare tutte le indicazioni e le informazioni per l'utilizzo del prodotto.

Le istruzioni per l'uso devono essere a disposizione dell'operatore fino al momento della messa fuori servizio.

Quanto indicato si riferisce a prodotti nuovi.

Il produttore declina qualsiasi responsabilità nel caso in cui vengano rimossi o modificati dispositivi di protezione o nel caso in cui vengano apportate modifiche alla costruzione.

Le presenti istruzioni corrispondono allo stato del prodotto al momento della consegna. ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG declina qualsiasi responsabilità per indicazioni errate e guasti al prodotto determinati da un utilizzo improprio. L'operatore di un dispositivo di sollevamento carichi è tenuto a stilare istruzioni di utilizzo in conformità al § 12 della

ArbSchG (legge sulla tutela del lavoro) e § 2, n. 1 della BGV A1 sui principi della prevenzione. Le direttive a riguardo sono contenute nel BGI 578.

Utilizzo previsto

Conformemente alla direttiva 2006/42/CE del Parlamento Europeo e del Consiglio del 17 maggio 2006 relativa alle macchine e alla modifica della direttiva 95/16/CE (nuova versione), i dispositivi di sollevamento per vetture ProLux sono da considerarsi accessori di sollevamento.

Alla luce della normativa indicata, le piastre di collegamento sono componenti o equipaggiamento non appartenenti all'attrezzatura di sollevamento, i quali rendono possibile il contenimento e il carico di autocarri e automobili con un peso massimo complessivo di 19000 kg (in caso di utilizzo di una coppia).

Utilizzare le piastre di collegamento esclusivamente per gli scopi descritti nelle presenti istruzioni. Qualsiasi altro tipo di utilizzo è da considerarsi non conforme.

Non consentito

- Superare la portata massima consentita di 19000 kg/coppia.
- Il sollevamento di persone.
- Il sostare di persone sotto il carico sollevato.
- Inclinare il carico.
- Staccare con forza un carico bloccato.
- Colpire o urtare il dispositivo di sollevamento.
- Operazione del dispositivo da parte di personale non istruito.
- Operazione con gru non adatte (informazioni a riguardo sono reperibili nelle istruzioni di funzionamento della gru).
- Operazione con gru difettose e non sicure.
- Strattonare il carico.
- Trattamenti della superficie che possono avere effetti dannosi sui materiali. (Tra questi citiamo ad esempio trattamenti termici, saldature, perforazioni, ecc.)

Misure organizzative e sicurezza

Targa identificativa:

La targhetta applicata alle piastre di collegamento ha lo scopo di identificare il prodotto. Non utilizzare prodotti senza targhetta!

Informazioni riportate sulla targhetta:

- Art./tipo
- Modello
- Data/date
- Num.serie
- Portata/WLL

L'utilizzo può avvenire esclusivamente da parte di persone incaricate e istruite e nel rispetto della BGR 500.

L'utilizzatore deve assicurarsi che nessuna persona sostì nell'area di rischio durante il processo di sollevamento.

Un utilizzo improprio e un impiego errato del dispositivo di sollevamento possono determinare pericoli notevoli.

Non bisogna mai dimenticare che sollevando un veicolo si sollevano pesi consistenti. I carichi rappresentano un pericolo notevole. In caso di utilizzo improprio, carichi potrebbero cadere incontrollatamente, costituendo un pericolo per cose e persone.

- Le piastre di collegamento possono essere utilizzate solamente insieme a barre da traino per veicoli di dimensioni idonee, catene o cinghie di sollevamento o brache in tessuto sufficientemente lunghe. Vengono consigliate: Catene di sollevamento doppie, lunghezza minima 5 m con portata minima di 19 t.
- Osservare l'angolo di sostegno.
- Durante l'utilizzo del dispositivo di sollevamento indossare sempre abbigliamento protettivo adatto e avere riguardo per altre persone nei dintorni.
- Prima dell'utilizzo è necessario determinare il peso del carico da sollevare. La portata consentita delle piastre di collegamento non deve mai essere superata.
- Durante il sollevamento del carico è necessario assicurarsi che il baricentro del carico si trovi al di sotto del punto di sospensione della gru.

- Tutti i dispositivi di sicurezza devono essere fissati.
- Il dispositivo può essere utilizzato esclusivamente da personale istruito e nell'osservazione delle norme DIN EN 1492 e BGR 500 (rispettare l'età minima di utilizzo!).
- Verificare regolarmente se il lavoro viene svolto nel rispetto delle norme di sicurezza.
- Rispettare i termini prescritti per le verifiche ricorrenti.
- Durante l'utilizzo delle piastre di collegamento, l'operatore deve assicurarsi che nessuna persona sostì nell'area a rischio. Pericolo di morte!
- A causa del peso netto delle piastre di collegamento esiste il pericolo di schiacciamento. Lavorare con accuratezza e concentrazione e fare attenzione a mani e piedi!
- Quando non viene utilizzato, assicurare il dispositivo di sollevamento così che non possa ribaltarsi e cadere!
- Utilizzare solamente gru adatte e dalle dimensioni sufficienti (informazioni a riguardo sono disponibili nelle istruzioni di funzionamento della gru).



**L'utilizzo improprio delle piastre di collegamento può causare lesioni gravi, morte o danni a cose!
Osservare quindi tutte le indicazioni delle presenti istruzioni!**

Messa in funzione

Procedimento per l'applicazione delle piastre di collegamento:

1. Attaccare le catene o le fasce di sollevamento delle dimensioni corrette nel gancio della gru.
2. Bullonare entrambe le piastre di collegamento con una barra da traino per autocarri.
3. Collegare il dispositivo di sollevamento della gru tramite un maniglione di dimensioni sufficienti alle piastre di collegamento (le piastre di collegamento sono adatte per il sollevamento di maniglioni di 6,5 t/8,5 t/9,5 t).
4. Collegare le fasce di sollevamento di dimensioni sufficienti alle piastre di sollevamento per mezzo dei maniglioni e collegarle poi al veicolo con il rispettivo strumento di sollevamento, conformemente alle disposizioni.
5. Verificare che i dispositivi di sollevamento siano stati montati correttamente.
6. In caso affermativo, il processo di sollevamento può iniziare.

Manutenzione

Componenti normali o soggette a usura e di semplice sostituzione possono essere sostituite secondo le istruzioni del produttore. Possono essere utilizzate esclusivamente componenti originali!

Qualsiasi altra modifica e sostituzione può avvenire solamente con autorizzazione scritta del produttore!

Per prevenire la corrosione e prolungare la durata di utilizzo, le piastre di collegamento, in seguito all'utilizzo in un ambiente umido o ogni volta in cui queste sono molto sporche, devono essere pulite.

Prima di un eventuale immagazzinaggio è necessario verificare l'eventuale presenza di danni alle piastre di collegamento, i quali potrebbero essersi determinati durante l'utilizzo.

Dispositivi di sollevamento e grilli ad omega per carichi pesanti difettosi non possono essere immagazzinati

Manutenzione correttiva

La manutenzione correttiva delle piastre di collegamento ProLux può essere eseguita esclusivamente da esperti e la decisione spetta al produttore stesso!

Non provare mai a eseguire riparazioni del prodotto!

In caso di dubbi circa le condizioni regolamentari delle piastre di collegamento, queste dovranno essere messe fuori servizio e ispezionate da un esperto.

Inoltre, non utilizzare i dispositivi di sollevamento nei seguenti casi:

- Rottura, deformazione, incavature o crepature di qualsiasi tipo
- Usura o corrosione eccessiva
- targhetta non leggibile

Verifiche ricorrenti

Prima di ogni utilizzo eseguire un esame visivo, per individuare eventuali danni.

Piastre di collegamento difettose non possono essere utilizzate e devono essere messe fuori servizio e ispezionate da un esperto.

Inoltre, la struttura di sollevamento di carichi deve essere verificata almeno una volta l'anno da un esperto. Ulteriori verifiche possono essere necessarie a seconda delle condizioni di utilizzo e dei rapporti operativi o di elevata usura, definite verifiche straordinarie ai sensi della BGR 500 capitolo 2.8.

Garanzia

La garanzia perde validità in caso di utilizzo improprio del prodotto e in caso di non osservanza delle presenti istruzioni.

Ulteriori disposizioni di garanzia sono presenti nelle Condizioni Generali di ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG.

Dichiarazione di conformità CE

ai sensi della direttiva sulle macchine della Comunità Europea 2006/42/CE

Allegato II A



Con la presente dichiariamo che la macchina/l'attrezzatura qui citata, sulla base del proprio concepimento e della propria struttura così come del modello da noi sviluppato, risponde ai requisiti fondamentali di sicurezza e sanità della/e direttiva/e interessata/e. In caso di modifiche alla macchina/all'attrezzatura non precedentemente accordate con il produttore, la presente dichiarazione perde validità.

Numero articolo

549434

Denominazione articolo

Piastre di collegamento

Direttive CE pertinenti:

Direttiva CE sulle macchine 2006/42/CE, allegato I n- 4.3.2-4.4.2

Norma armonizzata:

DIN EN 13155: 2003 + A2:2009 "Sicurezza delle gru -
dispositivo di sollevamento carichi"

Norme nazionali applicate
e altre specifiche:

BGR 500 (capitolo 2.8)
ISO 12100-1/2 „Sicurezza delle macchine –
Principi di struttura generali“

ProLux-Systemtechnik GmbH & Co. KG

Am Schinderwasen 7

D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

Manuel Jungbauer, Controllo qualità

Český - Obj.č. 549 434**Obsah**

Technická data	20
Základní informace	20
Použití výrobku	20
Není povoleno	20
Obsluha a bezpečnost	21
Uvedení do provozu	21
Údržba	21
Oprava rozpěrné konzole	22
Kontrola zařízení	22
Záruka	22
ES prohlášení o shodě	22

Technická data

Max. nosnost [kg]:	19000
Materiál:	Žárově pozinkovaná ocel
Hmotnost [kg]:	8,1
Rozměry Š x V x H [mm]:	260 x 190 x 55
Změna zatížení max.:	20000
Provozní teplota [°C]:	-25 bis 60

Základní informace

Před prvním použitím rozpěrné konzole je bezpodmínečně nutné přečtení návodu k obsluze a pečlivé dodržování všech pokynů a informací.

Před použitím rozpěrné konzole je nutné poskytnout uživateli návod k obsluze. Všechny údaje se týkají nových produktů. Při odstranění nebo změnách ochranných prvků nebo provedení konstrukčních změn výrobku, se na výrobek nevztahuje záruka výrobce.

Tento návod k obsluze odpovídá stavu výrobku při jeho dodání. Za nesprávné údaje a poškození výrobku z důvodu nesprávného použití společnost ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG nepřebírá žádnou odpovědnost.

Provozovatel zařízení pro manipulaci s nákladem je povinen vypracovat provozní pokyny podle § 12 ArbSchG a § 2 odst. 1 předpisu BGV A1 zásad prevence. Pokyny jsou obsaženy v předpisu BGI 578.

Použití výrobku

Podle směrnice Evropského parlamentu a Rady 2006/42 / ES ze dne 17. května 2006 o strojních zařízeních, kterou se mění směrnice 95/16 / ES (přepřpracované znění), je rozpěrná konzole zařízením pro manipulaci s nákladem.

Rozpěrné konzole jsou přizpůsobeny k použití se standardními nákladními tažnými tyčemi.

Ve smyslu této normy je rozpěrná konzole nedílnou součástí zdvihacího zařízení pro vyprošťování a nakládání osobních vozidel o maximální hmotnosti 19000 kg (použití v páru).

Použijte rozpěrné konzole jen pro účely v tomto návodu uvedené. Jakékoli jiné použití není schváleno.

Není povoleno

- Překročení max. nosnosti rozpěrné konzole 19000 kg.
- Zvedání osob.
- Pohyb osob pod zavěšeným břemenem a jejich zdržování v nebezpečné blízkosti
- Zvedání vozidel a jiných břemen šikmým tahem.
- Zvedání vozidel a jiných břemen trhavým tahem.
- Obsluha neproškoleným personálem.
- Provoz s nevhodným jeřábem (viz návod k obsluze jeřábu).
- Provoz s vadným a nezabezpečeným jeřábem.

- Povrchové úpravy hydraulického zvedacího kříže s následným poškozením materiálu např. (svařování, vrtání a podobně).

Obsluha a bezpečnost

Značení:

Typový štítek rozpěrné konzole se používá k identifikaci produktu. Nepoužívejte výrobek, pokud není typový štítek čitelný!

Data na typovém štítku:

- Objednáací číslo/typ
- Model
- Datum
- Výrobní číslo
- Nosnost/WLL

Používat rozpěrné konzole smí pouze náležitě poučené a dostatečně vyškolené osoby dle předpisu protiúrazové prevence BGR 500.

Uživatel musí zajistit, aby se během zvedání žádná osoba nepohybovala v nebezpečné oblasti.

Nesprávná manipulace a používání zdvihacího zařízení mohou způsobit havárii a úraz osob.

Vždy si uvědomte, že při zvedání vozidel pohybujete s těžkou zátěží. Manipulace s tak velkou zátěží přináší vysoké riziko možného nebezpečí. Při nesprávné manipulaci může dojít k nekontrolovatelnému pádu vozidla a vážnému ohrožení osob. Rozpínací konzole se smí používat pouze ve spojení s dostatečně dimenzovanými tažnými tyčemi a dostatečně dlouhými zvedacími popruhy. Doporučeno: popruhy, délka min. 5 m, s nosností min. 19 t.

- Při manipulaci používejte ochranné pomůcky.
- Před použitím musí být vždy zjištěna hmotnost vozidla, která má být zvedána. Přípustná nosnost kombinovaného kříže nesmí být nikdy překročena.
- Rozpěrné konzole musí být správně umístěna nad vozidlem tak, aby bylo docíleno správného těžiště
- Všechny oka na musí být zajištěna.
- Obsluhovat zvedací zařízení mohou jen proškolené osoby v souladu s DIN EN 1492 a BGR 500 (dodržujte zákonný minimální věk!).
- Při manipulaci dodržujte bezpečnost práce.
- Dodržujte termíny kontroly zvedacího zařízení.
- Při použití zvedací konzole musí uživatel zajistit, aby v pracovním prostoru nebyly přítomny žádné osoby.
- Při práci s rozpěrnými konzolemi mějte na paměti vaše zdraví (ruce, nohy)
- Používejte pouze vhodné a dostatečně dimenzované jeřáby (více informací najdete v návodu k obsluze jeřábu).



Nesprávné použití rozpěrné konzole může vést k vážnému zranění, smrti a škodám na majetku. Proto dodržujte všechny pokyny v návodu k obsluze!

Uvedení do provozu

Postup při připevnění rozpěrné konzole:

- Na jeřábový hák zavěste rozpěrné konzole pomocí popruhů nebo spojovacích řetězů.
- Bezpečně zajistěte pojistky na okách konzole.
- Přesuňte rozpěrné konzole nad vozidlo, které chcete zvednout.
- Připojte popruhy na rozpěrné konzole a upevněte popruhy na ráfky kol vozidla.
- Zvedněte rameno o několik centimetrů, abyste našli těžiště. Je-li to nutné, znovu spusťte vozidlo a opravte polohu popruhů.
- Pro konečné zvedání by měla být pozice vozidla přibližně vodorovná.
- Proveďte zvedání.

Údržba

Opotřebované součásti a standardní součásti, které lze snadno vyměnit, mohou být objednány podle pokynů výrobce výměnu. Mohou být použity pouze originální díly!

Jiné změny a úpravy jsou povoleny pouze s písemným souhlasem výrobce provést!

Aby se předešlo korozi a prodloužil životnost, měl by rozmetadlo po Použití ve vlhkém prostředí nebo po těžkém znečištění vždy čistěte. Před uskladněním by se během používání měla poškodit rozpěrná konzola může ovládat. Vadné expanzní konzoly nesmí být uloženy!

Oprava rozpěrné konzole

Opravy rozpěrné konzole může provádět jen oprávněný servis.

Nikdy neopravujte rozpěrné konzole sami!

Pokud jsou pochybnosti o správném stavu, rozpěrné konzole musí být zkontrolovány odborníkem.

Rozpěrné konzole se nesmí používat pokud:

- Rozpěrné konzole jsou rozbité, mají ostré hrany nebo praskliny jakéhokoli druhu
- Rozpěrné konzole je poškozena korozí
- Rozpěrná konzole nemá čitelný štítek hodnot

Kontrola zařízení

Před každým použitím proveďte vizuální kontrolu, abyste zjistili jakékoliv poškození.

Poškozené rozpěrné konzole nesmí být používány a musí být vyřazeny z provozu. Kromě toho musí být zařízení pro manipulaci s nákladem zkontrolováno nejméně jednou ročně kvalifikovanou osobou v souvislosti na provozních podmínkách BGR 500 kapitoly 2.8

Záruka

Záruka je neplatná, pokud je výrobek používán nesprávně a nejsou-li dodrženy pokyny uvedené v tomto návodu k obsluze. Další záruční podmínky lze nalézt na stránkách firmy ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG.

ES prohlášení o shodě

ve smyslu směrnice ES o strojních zařízeních 2006/42 / ES

Příloha II A



Tímto prohlašujeme, že zařízení na základě konstrukce ve verzi, kterou jsme uvedli na trh, splňuje příslušné základní požadavky na ochranu zdraví a bezpečnost příslušných směrnic ES. V případě změny zařízení, které s námi nebylo dohodnuto, toto prohlášení zaniká.

Číslo zboží
Produkt

549434
Rozpěrná konzole

Příslušné směrnice ES:
Norma:

Směrnice ES o strojních zařízeních 2006/42 / ES
DIN EN 1492-1

Použití národní normy a další specifikace

ISO 12100-1 / 2 "Bezpečnost strojních
zařízení - Všeobecné zásady konstrukce"
BGR 500 (Kapitel 2.8)

ProLux-Systemtechnik GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

Manuel Jungbauer, zabezpečování jakosti

Dansk - Artikel nej. 549 434

Indhold

Specifikationer	23
Grundlæggende noter	23
Tiltænkt anvendelse	23
Ikke tilladt	23
Organisatoriske foranstaltninger og sikkerhed	24
Idriftsættelse	24
Vedligeholdelse	25
Reparere	25
Tilbagevendende eksamener	25
Garanti	25
E G overensstemmelseserklæring	25

Specifikationer

Lastkapacitet par [kg]:	19000
Materiale:	Stål, varmgalvaniseret
Dødvægt af en konsol [kg]:	8.1
Dimensioner på en konsol L x B x H [mm]:	260 x 190 x 55
Belastningsændring maks.:	20000
indstillede temperatur [° C]:	-25 til 60

Grundlæggende noter

Det er absolut nødvendigt, at du læser den oprindelige betjeningsvejledning helt, inden du anvender enheden for første gang, og følg alle instruktioner og oplysninger omhyggeligt.

Brugsanvisningen skal gives til brugeren, indtil produktet lukkes.

Alle oplysninger refererer til nye produkter.

Hvis du fjerner eller ændrer beskyttelsesudstyr eller foretager strukturelle ændringer, er producenten ikke ansvarlig.

Disse betjeningsinstruktioner svarer til leveringsstatus for produktet. For ukorrekte oplysninger og produktskader på grund af ukorrekt brug påtager ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG intet ansvar.

Operatøren af en lasthåndteringsanordning er forpligtet til at udarbejde driftsvejledningen i overensstemmelse med § 12 ArbSchG og § 2, stk. 1, i BGV A1 Principper for forebyggelse. Retningslinjerne er indeholdt i BGI 578.

Tiltænkt anvendelse

I henhold til Europa-Parlamentets og Rådets direktiv 2006/42 / EF af 17. maj 2006 om maskiner og om ændring af direktiv 95/16 / EF (omarbejdning) er ProLux- sprederen en lasthåndteringsanordning .

Med henblik på denne standard er sprederbøjlen en komponent, der ikke tilhører hejsen, eller som muliggør genvinding og lastning af lastbiler og personbiler med en maksimal bruttovægt på 19000 kg (når de anvendes i et par) .

Brug kun sprederslaget til de formål, der beskrives i denne vejledning. Enhver anden brug betragtes som ukorrekt.

Ikke tilladt

- Overskrider max. tilladt belastningskapacitet på 19000 kg / par .
- Løftning af personer.
- Stoppe mennesker under svævebelastningen.
- Skævhed af belastninger.
- Rupturen af faste belastninger.
- Introduktion af slag eller stød i lastmodtageren.
- Operation ved ikke tilstrækkeligt uddannet.

- Drift med uegnede kraner (se kranens manual for information).
- Betjening med defekte og ikke sikre kraner.
- Stødbelastninger skal undgås .
- Overfladebehandlinger med skadelig virkning på materialet. (Disse omfatter, men er ikke begrænset til, varmebehandling, svejsning og boring osv.)

Organisatoriske foranstaltninger og sikkerhed

Mærkning :

Navnepladen, der er fastgjort til sprederbøjlen, bruges til at identificere produktet. Brug ikke produktet, hvis typeskiltet ikke kan genkendes!

Oplysninger om typeskiltet:

- Art./Typ
- Model
- Dato / Date
- Ser.-Nr.
- Kapacitet / WLL

Brugen må kun udføres af instruerede og tilstrækkeligt uddannede personer og i overensstemmelse med BGR 500.

Brugeren skal sørge for, at ingen personer er i fareområdet under løftprocessen.

Forkert håndtering og forkert brug af den bærende enhed kan medføre betydelige risici.

Vær altid opmærksom på, at du bevæger dig tungt ved løft af køretøjer. Disse belastninger har et ubetydeligt farepotentiale. Hvis det håndteres ukorrekt, kan belastninger falde ukontrollabelt og udgøre en alvorlig fare for liv og lemmer.

- Den Spredkonsolen må kun anvendes i forbindelse med tilstrækkelige d størrelse lastbil trækstænger og tilstrækkeligt lange løftkæder, løftestropper eller slynger. Anbefalet : 2-strengsslanger, længde min d . 5 m, med lastkapacitet min d . 19 t.
- Bemærk spredningsvinklen .
- Ved betjening af lasthåndtereren skal man altid have passende beskyttelsesudstyr og tage sig af dig selv og andre.
- Før brug skal belastningens vægtbelastning altid bestemmes . Den tilladte kapacitet må aldrig overskrides.
- Sørg for, at tyngdepunktet ligger under kranens ophængspunkt, når lasten slås fast.
- Alle sikringer skal være låst .
- Brug kun af instruerede og instruerede personer og i overensstemmelse med DIN EN 1492 og BGR 500 (Overhold lovlig minimumsalder!).
- Kontroller med jævne mellemrum, om sikkerhedsbevidst arbejde udføres.
- Overholde de fastsatte frister for den periodiske inspektion.
- Mens du bruger konsolen skal tages af brugeren for at sikre, at ingen personer er i farezonen. Der er fare for dit liv!
- På grund af sin egen vægt arbejde forsigtigt og koncentreret og pas på dine hænder og fødder!
- Fastgør lasthåndteringen når den ikke er i brug, altid mod at skifte og falde !
- Brug kun egnede og tilstrækkeligt dimensionerede kraner (se kranemanualen til orientering) .



**Den ukorrekte brug af konsolen kan føre til alvorlige skader, døds- og skader!
Du bør derfor læse alle instruktioner i brugsanvisningen !**

Idriftsættelse

Fremgangsmåde til fastgørelse af ekspansionsbeslagene:

1. Hang dimensioneret den korrekt løfte kæder eller løftestropper i krankrogen.
2. Boltning konsoller med en lastbil bugsering Stang.
3. Forbinde stoporganet fra kranen ved hjælp af tilstrækkelig dimensionelle (Konsole er egnet til at holde bøjler n på 6,5 t / 8,5 t / 9,5 t) med ekspansionsbeslagene.
4. Forbinde tilstrækkeligt dimensionerede løftestropper ved hjælp af bøjlen med konsolen og tilslut efter reglerne med tilsvarende stoporganer med køretøjet.
5. kontroler, om den samlede e hejs er blevet installeret korrekt.
6. Hvis dette er tilfældet, kan løftprocessen begynde.

Vedligeholdelse

Brugeren kan nemt udskifte slid og standarddele og udskifte dem i henhold til producentens anvisninger. Kun originale dele må bruges!

Andre ændringer og modifikationer må kun udføres med skriftlig tilladelse fra producenten!

Bøjning eller deformation og korrosion for at forlænge brugstiden, bør den konsol n er altid renser efter brug i fugtige omgivelser eller efter kraftig forurening.

Reparere

Kun bør udføres reparation af Prolux Spredekonsole af en kvalificeret person og er underlagt fabrikantens beslutning! Forsøg aldrig at reparere dig selv en Produkt at udføre!

Hvis du er i tvivl om tilstanden af den Spredekonsole til eftersyn af en sagkyndig skal tages ud af drift.

Brug heller ikke produktet med:

- Bryde, deformation, skarpe indsnit eller revner af enhver art
- Brug og overdreven korrosion
- Uigenkendelig markering

Tilbagevendende eksamener

Før hver brug udføres en visuel inspektion for at opdage eventuelle skader .

Beskadigede ekspansionsbeslag må ikke anvendes og skal tages ud af drift til inspektion hos en ekspert.

Derudover skal lasthåndteringsudstyr inspiceres mindst en gang om året af en kvalificeret person. Afhængig af brugsbetingelserne og driftsbetingelserne eller det stærke slid kan yderligere tests betragtes som ekstraordinære tests i henhold til BGR 500 kapitel 2.8 være påkrævet.

Garanti

Garantien er ugyldig, hvis produktet anvendes ukorrekt, og hvis instruktionerne i denne betjeningsvejledning ikke overholdes. Yderligere garantibetingelser findes i GTC ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG.

E G overensstemmelseserklæring

i henhold til EF-maskindirektivet 2006/42 / EF

Bilag II A



Vi erklærer hermed, at det nedenfor beskrevne maskine / udstyr i henhold til dets design og konstruktion samt i den version, vi har markedsført, overholder de relevante væsentlige sikkerheds- og sundhedskrav i det eller de relevante EF-direktiver. I tilfælde af en ændring af maskinen / udstyret, der ikke er aftalt med os, mister denne erklæring sin gyldighed.

Varenummer
Artikel

549 434
Spredekonsole

Relevante EF-direktiver:
Harmoniseret standard:

EF Maskindirektiv 2006/42 / EF Anh. I, Abs. 4.3.2-4.4.2
DIN EN 13155: 2003 + A2: 2009 " Kranesikkerhedsløs udstyr til lasthåndtering "

Anvendte nationale standarder
og andre specifikationer:

BGR 500 (kapitel 2.8)
ISO 12100-1 / 2 "Maskinsikkerhed - Generelle principper for design"

ProLux-Systemtechnik GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

Manuel Jungbauer, Kvalitetssikring

Suomi - Tuote nro. 549 434**Sisältö**

Tekniset tiedot	26
Perustiedot	26
Käyttötarkoitus	26
Ei sallittu	26
Järjestelytoimet ja turvallisuus	27
Käyttö	27
Huolto	28
Korjaus	28
Säännölliset tarkastukset	28
Takuu	28
EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus	28

Tekniset tiedot

Kuormituskapasiteetti pari [kg]:	19 000
Materiaali:	Teräs, kuumasinkitty
Kannatinpaino [kg]:	8.1
Kotelon mitat L x P x K [mm]:	260 x 190 x 55
Kuormituksia maks:	20000
Käyttölämpötila [° C]:	-25 - 60 ° C

Perustiedot

On tärkeää, että luet alkuperäiset käyttöohjeet kokonaan ja tarkkaillet kaikkia muistiinpanoja ja tietoja huolellisesti, ennen kuin käytät laitetta ensimmäistä kertaa.

Käyttöohjeet on pidettävä käyttäjän saatavilla, kunnes tuotteen käyttö lopetetaan.

Kaikki tiedot viittaavat tuotteisiin, jotka ovat hyvässä kunnossa.

Jos poistat tai muutat suojalaseja tai tehdään rakenteellisia muutoksia, valmistajan kaikki vastuut suljetaan pois.

Nämä käyttöohjeet vastaavat tuotteen toimitustilaa. ProLux Systemtechnik GmbH & Co KG ei ole vastuussa väärin tietoihin ja tuotteisiin, jotka aiheutuvat vääränlaisesta käytöstä.

Kuormankäsittelylaitteiston haltijan on laadittava BGV A1: n ennaltaehkäisyperiaatteiden 12 §: n mukainen ArbSchG: n ja 2 §: n 1 kohdan mukainen käyttöohje. Suuntaviivat on annettu BGI 578: ssä.

Käyttötarkoitus

Koneista 17 päivänä toukokuuta 2006 annetun Euroopan parlamentin ja neuvoston direktiivin 2006/42 / EY ja direktiivin 95/16 / EY muuttamisesta (uusi versio) ProLux-adapteri puomille on kantava laite.

Tässä standardissa adapterinkinnike on osa tai laitteisto, joka ei ole osa nostolaitetta ja joka mahdollistaa kuorma-autojen ja henkilöautojen noston ja kuormauksen, jonka suurin kokonaispaino on 19 000 kg (kun niitä käytetään pareittain).

Käytä vain adapteria tässä käyttöohjeessa kuvattuihin tarkoituksiin. Mitään muuta käyttötapaa ei pidetä asianmukaisena käyttömerkityksensä.

Ei sallittu

- Suurin sallittu kuormituskapasiteetti ylittää 19 000 kg / paria.
- Henkilöiden nostamiseen.
- Henkilöiden seisominen kuorman alla.
- Kuormien vetäminen kulmassa.
- Kiinteiden kuormien purkaminen.
- Lyödä tai heiluttaa kuormaa noston aikana.
- Riittämättömästi koulutetun henkilön käyttö.

- Käyttö sopimattomilla nostureilla (tiedot löytyvät nosturin käyttöoppaasta).
- Käyttää viallisia ja vaarallisia nostureita.
- Iskunvaimennusta on vältettävä.
- pintakäsittelyt, joilla on aineellisia haittavaikutuksia. (Tämä sisältää lämpökäsittelyn, hitsauksen ja porauksen jne.)

Järjestelytoimet ja turvallisuus

Merkintä:

Levitystelineeseen kiinnitetty tyypikilpi auttaa tunnistamaan tuotteen. Älä käytä tuotetta, jos tyypikilpi ei ole tunnistettavissa.

Tyypikilven tiedot:

- Kohta / tyyppi
- Malli
- Päivä
- Sarjanumero
- Nostokyky / WLL

Vain valtuutetut ja riittävän koulutetut henkilöt voivat käyttää niitä BGR 500: n mukaisesti.

Käyttäjän on huolehdittava siitä, etteivät ihmiset ole vaaratilanteessa nostoprosessin aikana.

Kuormankäsittelylaitteiden virheellinen käsittely ja virheellinen käyttö voi aiheuttaa huomattavia vaaroja.

Ota aina huomioon, että siirret raskaita kuormia, kun nostat ajoneuvoja. Nämä kuormat aiheuttavat merkittävän potentiaalisen riskin. Jos sitä käsitellään väärin, kuormat voivat kaatua hallitsemattomasti ja aiheuttaa huomattavan vaaran hengelle ja raajalle.

- Adaptereja saa käyttää vain asianmukaisesti mitoitetuilla hinauspuomeilla ja riittävän pitkillä nostoketjuilla, nostohihnoilla tai pyöreillä hihnoilla. Suosittelemme seuraavia: 2-säikeiset ketjut, pituus min. 5 m, kantavuus min. 19 t.
- Tarkkaile levityskulmaa.
- Nostolaitteita käytettäessä käytä aina sopivia suojarusteita ja huolehdi itsestäsi ja muista.
- Ennen käyttöä nostettava kuorman paino on aina määritettävä. Adapterien suurinta sallittua kuormaa ei saa koskaan ylittää.
- Kun kiinnität kuorman, varmista, että kuorman painopiste on nosturin ripustuspuolella.
- Kaikki suojatoimet on asetettava.
- Käytä vain valtuutettuja ja opastettuja henkilöitä ja DIN EN 1492 ja BGR 500 mukaisia (Noudata vähimmäisiä kääriä).
- Tarkista säännöllisin väliajoin, onko työ turvallinen.
- Noudata säännöllisten tarkastusten määräaikoja.
- Käytettäessä adaptereja käyttäjän on varmistettava, ettei vaara-alueella ole henkilöitä. Hengenvaara.
- Murskausvaara voi johtua itse levittimen kannattimen painosta. Työskentele varovasti ja keskittymällä ja tarkkaile käsien ja jalkojen sijaintia noston aikana.
- Kun et käytä adaptereja, kiinnitä laitteet aina kaatumisen tai putoamisen varalta.
- Käytä vain sopivia ja asianmukaisesti mitoitettuja nostureita (katso nosturin käyttöohjeet).



Adapterin virheellinen käyttö voi johtaa vakaviin vammoihin, kuolemaan ja esineiden vaurioitumiseen. Tästä syystä on huomioitava käyttöohjeen kaikki kohdat.

Käyttö

Adapterien kiinnittäminen:

1. Kiinnitä asianmukaisesti mitoitetut nostoketjut tai nostohihnat nostokoukkuun.
2. Kiinnitä molemmat adapterit vetopuomiin.
3. Kytke nosturin nostovälineet adapteriin sopivasti mitoitetuilla sakkeleilla (levitysteline sopii 6,5 t / 8,5 t / 9,5 t: n vetoihin).
4. Kiinnitä puomi riittävän mitoitettuihin hihnoihin sakkeliin avulla ja kiinnitä ne ajoneuvoon asianmukaisten hihnojen avulla.
5. Tarkista, että koko nosturi on asennettu oikein.
6. Jos näin on, nosto voi alkaa.

Huolto

Helposti vaihdettavat osat voidaan vaihtaa käyttäjän toimesta valmistajan ohjeiden mukaisesti. Vain alkuperäisiä osia saa käyttää.

Muut muutokset ja muutokset voidaan tehdä vain valmistajan kirjallisella suostumuksella.

Korroosion estämiseksi ja käyttöiän pidentämiseksi adapteriti on aina puhdistettava käytön jälkeen kosteassa ympäristössä tai raskaan likaantumisen jälkeen.

Ennen varastointia laitteet on tarkistettava käytön aikana mahdollisesti ilmenevistä vaurioista.

Viallisia laitteita ei saa varastoida.

Korjaus

ProLux-adapterin korjaukset saa suorittaa vain pätevyityneet henkilöt.

Älä koskaan yritä korjata tuotetta itse.

Epäilyttäessä laitteen toiminnasta, adapteri on poistettava käytöstä asiantuntijan tarkastettavaksi.

Älä myöskään käytä tuotetta, jos on:

- murtumia, muodonmuutoksia, teräviä lovia tai murtumia
- kulumista ja liiallista korroosiota
- epäselvä merkintä

Säännölliset tarkastukset

Suorita silmämääräinen tarkastus ennen jokaista käyttöä havaitsemaan vaurioita.

Vaurioituneita adapteria ei saa käyttää, ja ne on vietävä huoltoon asiantuntijalle.

Lisäksi asiantuntija tarkastaa kantavien laitteiden vähintään kerran vuodessa. Lisäkoikeita voidaan vaatia BGR 500: n 2.8 kohdan mukaisiksi poikkeukselliseksi testeiksi käyttöolosuhteiden ja käyttöolosuhteiden tai voimakkaan kulumisen mukaan.

Takuu

Takuu raukeaa, jos tuotetta käytetään väärin ja jos tässä käyttöohjeessa olevia tietoja ei noudateta. Muita takuuehtoja löytyy ProLux Systemtechnik GmbH & Co KG: n yleisistä ehtoista.

EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

EY-konedirektiivin 2006/42 / EY mukaisesti

Liite II A



Vakuuttamme täten, että jäljempänä kuvattu kone / laite täyttää olennaiset turvallisuusdirektiivien asia-ankuuluvat turvallisuus- ja terveystuotokset, jotka johtuvat sen suunnittelusta ja rakenteesta sekä sen markkinoimasta versiosta. Tämä ilmoitus lakkaa olemasta voimassa, jos koneeseen / laitteeseen ei ole sovittu.

Tuotenumero
Nimikkeen nimi

549434
Adapteri hinauspuomille

Asiaankuuluvat EY-direktiivit:
Yhdenmukaistettu standardi:

EY: n konedirektiivi 2006/42 / EY Liite I, 4.3.2-4.4.2 kohta
DIN EN 13155: 2003 + A2: 2009 "Nosturit - turva-irtopäällysteinen nostolaite".

Sovelletut kansalliset standardit
ja muut tiedot:

BGR 500 (2.8 jakso)
ISO 12100-1 / 2 "Koneturvallisuus - Yleiset suunnitteluperiaatteet".

ProLux-Systemtechnik GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D - 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

M. Jungbauer

Manuel Jungbauer, laadunvarmistus

Polski - Nr. kat.: 549 434

Spis treści

Specyfikacja techniczna	29
Informacje podstawowe	29
Przeznaczenie podstawowe	29
Czynności niedozwolone	29
Organizacja prac i środki bezpieczeństwa	30
Pierwsze użycie	31
Konserwacja	31
Naprawy	31
Kontrole okresowe	31
Gwarancja	31
Deklaracja zgodności WE	32

Specyfikacja techniczna

Nośność pary [kg]:	19,000
Materiał:	Stal cynkowana ogniowo
Ciężar własny stojaka [kg]:	8,1
Wymiary stojaka Dł. x Szer. x Wys. [mm]:	260 x 190 x 55
Maks. zmiana obciążenia:	20000
Zakres temperatur roboczych [°C]:	od -25 do 60

Informacje podstawowe

Przed pierwszym uruchomieniem jednostki należy koniecznie zapoznać się z pełną treścią oryginalnej instrukcji obsługi oraz stosować się do zaleceń zawartych w uwagach oraz informacjach.

Exemplarz instrukcji obsługi musi pozostawać dostępny dla użytkownika aż do chwili zakończenia stosowania produktu. Wszelkie informacje zawarte w niniejszym dokumencie odnoszą się do nowego produktu.

Po usunięciu lub dokonaniu wymiany osłon lub wprowadzeniu zmian konstrukcyjnych, producent urządzenia nie ponosi odpowiedzialności za poprawność jego funkcjonowania.

Treść instrukcji użytkownika odnosi się do stanu technicznego produktu dostarczonego do klienta. ProLux Systemtechnik GmbH & Co KG nie ponosi odpowiedzialności za przekazanie niewłaściwych informacji oraz uszkodzenie produktu wywołane niepoprawnym sposobem jego użytkowania.

Operator urządzenia dźwigowego pozostaje zobowiązany do sporządzenia instrukcji jego eksploatacji zgodnie z treścią §12 ArbSchG i §2 ustęp 1 BGV A1 Zasady Zabezpieczeń. Stosowne wytyczne przedstawiono w treści BGI 578.

Przeznaczenie podstawowe

Na podstawie treści Dyrektywy 2006/42/WE Parlamentu Europejskiego i Rady z dnia 17 maja 2006 r. w sprawie maszyn, zmieniającej dyrektywę 95/16/WE (przekształcenie), stojaki montażowe ProLux są urządzeniami nośnymi.

Na potrzeby niniejszej normy, wspornik montażowy jest komponentem lub elementem wyposażenia, które nie stanowi części zawiesia oraz, które umożliwia załadunek ciężarówek i pojazdów o ciężarze maksymalnym 19 000 kg (w przypadku zastosowania parami).

Dopuszcza się zastosowanie stojaka montażowego na cele opisane w treści instrukcji użytkownika. Wszelkie inne zastosowanie zostanie uznane za niewłaściwe.

Czynności niedozwolone

- Przekraczanie maksymalnej dopuszczalnej ładowności 19,000 kg/parę.
- Unoszenie osób.
- Umożliwianie osobom przebywania pod podwieszonym obciążeniem.
- Przeciąganie obciążenia pod kątem.
- Odrywanie obciążenia zamocowanego na stałe.

- Uderzanie urządzeń przenoszących obciążenie.
- Użytkowanie urządzenia przez osoby, które nie przeszły odpowiedniego szkolenia.
- Użytkowanie z wykorzystaniem nieodpowiednich dźwigów (informacje na ten temat zawarto w treści instrukcji użytkowania dźwigu).
- Użytkowanie z zastosowaniem uszkodzonego lub niesprawnego dźwigu.
- Należy zapobiegać występowaniu obciążeń uderzeniowych.
- Obróbkę powierzchni należy prowadzić z wykorzystaniem materiałów nie powodujących uszkodzenia materiałów. (Dotyczy to obróbki cieplnej, spawania i nawiercania, itp.)

Organizacja prac i środki bezpieczeństwa

Znakowanie:

Tabliczka znamionowa przymocowana do wspornika montażowego służy do identyfikacji produktu. Nie wolno użytkować produktu w warunkach, gdy tabliczka znamionowa pozostaje nieczytelna.

Informacje zawarte w treści tabliczki znamionowej:

- Element/typ
- Model
- Data
- Nr fabr.
- Udźwig/WLL

Do użytkowania pozostają dopuszczone wyłącznie osoby upoważnione, które przeszły odpowiednie szkolenie zgodnie z BGR 500.

Użytkownik jest zobowiązany upewnić się, że podczas prowadzenia czynności z użyciem dźwigu w obszarze zagrożenia nie pozostają żadne osoby.

Niewłaściwe użytkowanie oraz niewłaściwe zastosowanie sprzętu do obsługi obciążenia może prowadzić do powstawania znacznego zagrożenia.

Należy w każdych okolicznościach zachowywać na uwadze fakt, że podczas podnoszenia pojazdów przenoszone są bardzo duże obciążenia. Takie obciążenia stwarzają znaczne ryzyko występowania zagrożenia.

W razie niepoprawnego użytkowania, obciążenia mogą w niekontrolowany sposób upadać stwarzając znaczne zagrożenie życia oraz występowania obrażeń kończyn.

- Wsporniki montażowe można stosować wyłącznie w połączeniu z odpowiednio wymiarowanymi drągami holowniczymi, dostatecznie długimi łańcuchami nośnymi, pasami nośnymi lub zawieszami. Zaleca się zastosowanie 2 splatanych łańcuchów zawieszowych o długości min. 5 m oraz nośności min. 19 t.
- Należy przestrzegać wartości granicznych kąta zasięgu.
- Podczas użytkowania sprzętu dźwigowego, należy w każdych warunkach stosować odpowiedni sprzęt zabezpieczający a także zachowywać ostrożność względem działań własnych oraz działań innych osób.
- Przed rozpoczęciem użytkowania, należy w każdych warunkach dokładnie określać ciężar obciążenia, które będzie podnoszone. Dopuszczalna nośność wspornika montażowego w żadnym przypadku nie może zostać przekroczona.
- Podczas mocowania obciążenia, należy upewnić się, że środek ciężkości obciążenia znajduje się poniżej punktu podwieszenia dźwigu.
- Należy zamknąć wszystkie osłony zabezpieczające.
- Urządzenie może być użytkowane wyłącznie przez osoby upoważnione, które przeszły odpowiednie szkolenie zgodnie z treścią normy DIN EN 1492 oraz BGR 500 (obejmuje wymagania wieku minimalnego).
- Sprawdzać w regularnych odstępach czasu zachowanie środków bezpieczeństwa.
- Stosować się do określonych terminów prowadzenia kontroli.
- Podczas stojaka montażowego, użytkownik jest zobowiązany zapewnić by w strefie zagrożenia nie przebywały jakiegokolwiek osoby. Istnieje potencjalne zagrożenie życia.
- Istnieje ryzyko zmiążdżenia wywołane ciężarem własnym stojaka montażowego. Należy prowadzić prace z zachowaniem ostrożności oraz należytej uwagi, a także zapobiegać zmiążdżeniu kończyn.
- Podczas postoju, zawsze należy zabezpieczać przyłącza przed przechyleniem się lub upadkiem.
- Stosować wyłącznie odpowiednie oraz poprawnie dobrane dźwigi (zapoznać się z treścią instrukcji użytkowania dźwigu).



Niewłaściwe zastosowanie wsporników montażowych może prowadzić do występowania poważnych obrażeń, śmierci oraz uszkodzenia własności. Z tej przyczyny, prosimy stosować się do wszystkich zaleceń zawartych w treści instrukcji użytkownika.

Pierwsze użycie

Procedura mocowania wsporników montażowych:

1. Zawiesić na haku dźwigu odpowiednio wymiarowane łańcuchy zawieszowe lub pasy dźwigowe.
2. Przykręcić śrubą obydwa wsporniki montażowe do drąga holowniczego.
3. Podłączyć mechanizm podnoszący dźwigu do wsporników montażowych z wykorzystaniem odpowiednich klamer (wspornik montażowy można zastosować do obsługi klamer 6,5 t/8,5 t/9,5 t).
4. Podłączyć odpowiednio wymiarowane pasy dźwigowe do wsporników montażowych z wykorzystaniem klamer a następnie połączyć zestaw do pojazdu za pomocą zawiesi zgodnie z treścią rozporządzeń.
5. Sprawdzić czy całe zawiesie zostało poprawnie zainstalowane.
6. Jeśli tak, można rozpocząć podnoszenie.

Konserwacja

Części eksploatacyjne i standardowe, które łatwo można wymieniać będą wymieniane przez operatora zgodnie z treścią instrukcji producenta. Należy stosować wyłącznie oryginalne części zamienne.

Wszelkie inne zmiany i przeróbki, można przeprowadzać wyłącznie po uzyskaniu pisemnej zgody producenta.

Aby zapobiegać występowaniu korozji oraz przedłużyć okres żywotności, wsporniki montażowe należy za każdym razem czyścić po zakończeniu ich użytkowania w wilgotnym środowisku lub po ich mocnym zanieczyszczeniu.

Przed rozpoczęciem przechowywania, wspornik montażowy należy poddawać kontroli pod kątem występowania uszkodzeń, które mogą nastąpić podczas użytkowania.

Nie wolno przechowywać uszkodzonych wsporników montażowych.

Naprawy

Naprawy wspornika montażowego ProLux będą prowadzone wyłącznie przez osoby wykwalifikowane na podstawie decyzji producenta.

W żadnym przypadku nie wolno dokonywać napraw we własnym zakresie.

W razie wątpliwości dotyczących poprawności funkcjonowania, wspornik montażowy należy usunąć i przekazać rzeczoznawcy w celu przeprowadzenia kontroli.

Ponadto, nie wolno użytkować produktu w razie wystąpienia następujących okoliczności:

- pęknięcie, odkształcenie, ostre karby lub uszkodzenia wszelkiego rodzaju
- zużycie lub nadmierna korozja
- nieczytelne oznakowanie

Kontrole okresowe

Przed każdym zastosowaniem urządzenia należy przeprowadzić kontrolę wizualną w celu wykrycia wszelkich uszkodzeń.

Uszkodzonych wsporników montażowych nie wolno użytkować; należy je usuwać oraz przekazywać do kontroli przez rzeczoznawcę.

Poza tym, urządzenia przenoszące obciążenia należy poddawać kontroli przez rzeczoznawcę przynajmniej raz do roku. Dodatkowe badania mogą być wymagane w charakterze badań nietypowych na podstawie treści BGR 500 rozdział 2.8, w zależności od uwarunkowań roboczych lub występowania znacznych uszkodzeń.

Gwarancja

Gwarancja traci ważność w przypadku użytkowania produktu w sposób niezgodny z przeznaczeniem oraz, gdy zalecenia zawarte w treści instrukcji nie są przestrzegane. Szczegółowe zapisy odnoszące się do świadczeń gwarancyjnych zostały zawarte w treści Warunków Ogólnych (General Terms and Conditions) ProLux Systemtechnik GmbH & Co KG.

Deklaracja zgodności WE

na podstawie treści Dyrektywy Maszynowej 2006/42/WE
Załącznik II A



Niniejszym oświadczamy, że maszyna/urządzenie opisane poniżej zachowuje zgodność z właściwymi wymaganiami bezpieczeństwa dyrektyw(y) WE pod względem budowy i struktury w wersji dostarczanej przez producenta. Niniejsza deklaracja traci ważność w przypadku dokonania zmian w strukturze maszyny/urządzenia bez naszego pozwolenia.

Numer elementu
Nazwa elementu

549434
Trawersa do podnoszenia

Odpowiednie Dyrektywy WE:

Dyrektywa Maszynowa WE 2006/42/WE Załącznik I,
rozdział 4.3.2-4.4.2

Normy zharmonizowane:

DIN EN 13155: 2003 + A2: 2009 "Dźwignice - Bezpieczeństwo -
Zdejmowalne urządzenia chwytające".

Obowiązujące normy krajowe
oraz pozostałe specyfikacje:

BGR 500 (Rozdział 2.8) ISO 12100-1/2
"Bezpieczeństwo maszyn - Ogólne zasady projektowania".

ProLux-System Technology GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

Manuel Jungbauer, Qualitätssicherung (Zapewnienie Jakości)

Nederlands - Artikelnr.: 549 434

Inhoudsopgave

Specificaties	33
Principiële instructies	33
Doelmatig gebruik	33
Niet toegestaan	34
Organisatorische maatregelen en veiligheid	34
Ingebruikname	35
Onderhoud	35
Reparatie	35
Wederkerende controle	35
Garantie	35
EG-conformiteitsverklaring	36

Specificaties

Draagvermogen paar [kg]:	19000
Materiaal:	Staal, thermisch verzinkt
Eigen gewicht van een uithouder [kg]:	8,1
Afmetingen van een uithouder l x b x h [mm]:	260 x 190 x 55
Lastwisseling max.:	20000
Gebruikstemperatuur [°C]:	-25 tot 60

Principiële instructies

Het is dringend noodzakelijk dat u de originele gebruiksaanwijzing volledig leest vóór het eerste gebruik en alle instructies en informatie nauwkeurig in acht neemt.

De gebruiksaanwijzing moet tot aan de buitenbedrijfstelling altijd toegankelijk zijn voor de gebruiker.

Alle informatie verwijst naar zich in nieuwstaat bevindende producten.

Als u beveiligingsinrichtingen verwijdert of verandert of structurele wijzigingen uitvoert, vervalt enige aansprakelijkheid van de fabrikant.

Deze gebruiksaanwijzing is op de nieuwste stand ten tijde van de levering van het product.

ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG is niet aansprakelijk voor onjuiste informatie en productschade als gevolg van ondeskundig gebruik.

De exploitant van een hijsmiddel is ertoe verplicht, in overeenstemming met § 12 ArbSchG en § 2 lid 1 van BGV A1 principiële preventiemaatregelen een bedieningsinstructie op te stellen. De richtlijnen hiervoor zijn opgenomen in BGI 578.

Doelmatig gebruik

Conform de richtlijn 2006/42/EG van het Europese Parlement en de Raad van 17 mei 2006 met betrekking tot machines en als wijziging van de richtlijn 95/16/EG (herziening) gaat het bij ProLux uithouders om hijs- en hefgereedschap.

De uithouder is in het kader van deze norm een niet tot het hefgereedschap behorende component of deel van de uitrusting, dat het bergen en laden van vrachtauto's en auto's met een maximaal totaalgewicht van 190000 kg (indien gebruikt in een paar) mogelijk maakt.

Gebruik de uithouder alleen voor de in deze gebruiksaanwijzing beschreven doeleinden. Ieder ander gebruik wordt beschouwd als oneigenlijk gebruik.

Niet toegestaan

- Het overschrijden van het maximaal toelaatbare draagvermogen van 19000 kg/paar.
- Het optillen van personen.
- Mensen die zich onder de zwevende last bevinden.
- Het scheefftrekken van lasten.
- Het lostrekken van vastzittende lasten.
- Het slaan of stoten tegen of in het hijsmiddel.
- Gebruik door onvoldoende opgeleid bedieningspersoneel.
- Het gebruik met ongeschikte hijskranen (zie de informatie in de gebruiksaanwijzing van de kraan).
- Het gebruik met defecte en onveilige kranen.
- Schokbelastingen moeten worden vermeden.
- Oppervlaktebehandelingen met een voor het materiaal schadelijk effect. (Hiertoe behoren onder andere warmtebehandelingen, lassen en het aanbrengen van boorgaten, etc.)

Organisatorische maatregelen en veiligheid

Aanduiding:

Het aan de uithouder bevestigde typeplaatje is bedoeld voor de identificatie van het product. Gebruik het product niet meer als het typeplaatje niet meer leesbaar is!

Informatie op het typeplaatje:

- Art./type
- Model
- Datum/Date
- Serienr.
- Draagvermogen/WLL

Het gebruik mag alleen worden uitgevoerd door hiervoor belaste en voldoende opgeleide personen en met inachtnaam van BGR 500.

De gebruiker moet ervoor zorgen dat er tijdens het hijsproces geen personen in de gevarenzone aanwezig zijn. Door een ondeskundige omgang en verkeerd gebruik van het hijsmiddel kunnen aanzienlijke gevaren ontstaan.

Houd er altijd rekening mee dat u zware lasten verplaatst bij het heffen van voertuigen. Deze lasten hebben een aanzienlijk gevarenpotentieel. Bij een verkeerde omgang kunnen lasten ongecontroleerd vallen en een aanzienlijk gevaar voor leven en ledematen vormen.

- De uithouders mogen alleen in combinatie met voldoende bemeeten vrachtauto-sleepstangen en voldoende lange hijskettingen, hijsbanden of rondstroppen worden gebruikt. Wij raden aan: 2-sprong stropketting, lengte minstens 5 m, met draagvermogen van minstens 19 t.
- Houd rekening met de spreidhoek.
- Draag tijdens het gebruik van het hijs- en hefgereedschap altijd een geschikte beschermende uitrusting en houd rekening met uzelf en anderen.
- Voor gebruik moet altijd het gewicht van de te hijsen last worden bepaald. Het toegestane draagvermogen van de uithouders mag nooit worden overschreden.
- Let er bij het bevestigen van de last op dat het zwaartepunt van de last zich onder het ophangpunt van de kraan bevindt.
- Alle zekeringen moeten worden vergrendeld.
- Gebruik alleen door hiervoor belaste en geïnstrueerde personen en met inachtnaam van DIN EN 1492 en BGR 500 (houd rekening met de wettelijke minimumleeftijd!).
- Controleer regelmatig of er veiligheidsbewust wordt gewerkt.
- Neem de voorgeschreven termijnen voor de periodieke inspectie in acht.
- Tijdens het gebruik van de uithouder moet de gebruiker ervoor zorgen dat zich geen personen in de gevarenzone bevinden. Dit is levensgevaarlijk!
- Vanwege het eigen gewicht van de uithouder bestaat gevaar voor kneuzingen. Werk zorgvuldig en geconcentreerd en let op uw handen en voeten!
- Beveilig het hijs- en hefgereedschap wanneer het niet wordt gebruikt altijd tegen kantelen en vallen!
- Gebruik alleen geschikte en voldoende gedimensioneerde kranen (zie de informatie in de gebruiksaanwijzing van de kraan).



Onjuist gebruik van de uithouder kan ernstig letsel, de dood en mate riële schade tot gevolg hebben! Neem daarom alle instructies in de gebruiksaanwijzing in acht!

Ingebruikname

Procedure voor het bevestigen van de uithouders:

1. Haak de voldoende gedimensioneerde stropkettingen of hijsbanden in de kraanhaak.
2. Maak beide uithouders met beugels vast aan een vrachtauto-sleepstang.
3. Verbind de hijs- en hefhelpstukken van de kraan met voldoende gedimensioneerde harpsluitingen (De uithouder is geschikt voor de bevestiging van harpsluitingen met 6,5 t/8,5 t/9,5 t) met de uithouders.
4. Verbind de voldoende gedimensioneerde hijsbanden met behulp van de harpsluitingen met de uithouders en de volgens de voorschriften geschikte hijs- en hefhelpstukken met het voertuig.
5. Controleer of het volledige hefgereedschap correct werd aangebracht.
6. Als dit het geval is, kunt u beginnen met hijsen.

Onderhoud

Gemakkelijk te vervangen aan slijtage onderhevige onderdelen en standaard onderdelen kunnen door de exploitant volgens de instructies van de fabrikant worden vervangen. Er mogen uitsluitend originele reserve onderdelen mogen worden gebruikt!

Andere wijzigingen en aanpassingen mogen alleen met schriftelijke toestemming van de fabrikant worden uitgevoerd!

Om corrosie te voorkomen en de levensduur te verlengen, moet de uithouder na het gebruik in vochtige omgeving of na sterke verontreiniging altijd worden gereinigd.

Voor de opslag moet de uithouder worden gecontroleerd op beschadigingen die tijdens het gebruik kunnen optreden. Defecte uithouders mogen niet worden opgeslagen!

Reparatie

De reparatie van ProLux uithouders mag alleen worden uitgevoerd door deskundige personen en moet worden toegestemd door de fabrikant!

Probeer nooit zelf reparaties uit te voeren aan het product!

Als er twijfel bestaat over de correcte toestand moeten de uithouders buiten bedrijf worden gesteld voor de inspectie door een deskundige.

Gebruik het product bovendien niet, in geval van:

- Breuk, vervorming, scherpe inkepingen of barsten van welke aard dan ook
- Slijtage en overmatige corrosie
- Onherkenbare typeaanduiding

Wederkerende controles

Voer voor elk gebruik een visuele inspectie uit om eventuele schade op te sporen.

Beschadigde uithouders mogen niet worden gebruikt en moeten buiten gebruik worden genomen voor de inspectie door een deskundige.

Bovendien moet hefwerktuig minstens een keer per jaar door een deskundige worden geïnspecteerd.

Aanvullende tests kunnen variëren afhankelijk van de gebruiksomstandigheden en de bedrijfsomstandigheden of hoge slijtage als buitengewone tests volgens BGR 500 hoofdstuk 2.8 nodig zijn.

Garantie

De garantie komt te vervallen bij ondoelmatig gebruik van het product en als de instructies in deze gebruiksaanwijzing niet worden nageleefd. Verdere garantievoorwaarden zijn terug te vinden in de AVV van ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG.

Deklaracja zgodności WE

na podstawie treści Dyrektywy Maszynowej 2006/42/WE
Załącznik II A



Niniejszym oświadczamy, że maszyna/urządzenie opisane poniżej zachowuje zgodność z właściwymi wymaganiami bezpieczeństwa dyrektyw(y) WE pod względem budowy i struktury w wersji dostarczanej przez producenta. Niniejsza deklaracja traci ważność w przypadku dokonania zmian w strukturze maszyny/urządzenia bez naszego pozwolenia.

Numer elementu	549434
Nazwa elementu	Trawersa do podnoszenia
Odpowiednie Dyrektywy WE:	Dyrektywa Maszynowa WE 2006/42/WE Załącznik I, rozdział 4.3.2-4.4.2
Normy zharmonizowane:	DIN EN 13155: 2003 + A2: 2009 "Dźwignice - Bezpieczeństwo - Zdemowalne urządzenia chwytające".
Obowiązujące normy krajowe oraz pozostałe specyfikacje:	BGR 500 (Rozdział 2.8) ISO 12100-1/2 "Bezpieczeństwo maszyn - Ogólne zasady projektowania".

ProLux-System Technology GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

M. Jungbauer

Manuel Jungbauer, Zapewnienie Jakości

Norsk - Artikkelnr.: 549 434

Innholdsfortegnelse

Spesifikasjoner	37
Grunnleggende merknader	37
Tilsiktet bruk	37
Ikke tillatt	37
Organisatoriske tiltak og sikkerhet	37
Førstegangsbruk	38
Vedlikehold	38
Reparasjon	39
Regelmessig kontroll	39
Garanti	39
EC-samsvarserklæring	39

Spesifikasjoner

Bæreevne par [kg]:	19000
Material:	Stål, varmforsinket
Egenvekt på en konsoll [kg]:	8,1
Mål på en konsoll L x B x H [mm]:	260 x 190 x 55
Lastbytte maks.:	20000
Brukstemperatur [°C]:	-25 til 60

Grunnleggende merknader

Før første bruk må hele den originale bruksanvisningen leses, og alle merknader og opplysninger må følges nøye.

Bruksanvisningen må være tilgjengelig for brukeren så lenge produktet er i bruk.

Alle opplysningene relaterer seg til så godt som nye produkter.

Når du fjerner eller endrer verneanordninger eller utfører konstruksjonsmessige forandringer, bortfaller ethvert ansvar til produsenten.

Denne bruksanvisningen samsvarer med utleveringsversjonen til produktet. ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG påtar seg ikke ansvar for uriktige opplysninger og produktskader på grunn av uriktig bruk.

Operatøren av løfteanordningen er forpliktet til å lage en bruksanvisning jf. den tyske loven ArbSchG § 12 første ledd og den tyske forskriften BGV A1 grunnprinsipper for HMS. Retningslinjene står i anvisningen BGI 578.

Tilsiktet bruk

Iht. Europaparlamentets og rådets direktiv 2006/42/EF av 17. mai 2006 om maskiner og endring av direktiv 95/16/EF (ny versjon) er ProLux løftebraketter en løfteforbindelse.

er jamfør dette direktivet en komponent eller tilleggsutstyr som ikke er del av løfteutstyret som brukes til berging og lasting av lastebiler og personbiler med en maksimal totalvekt på 19 000 kg (ved bruk av et par).

Bruk løftebraketten kun for de formål som er beskrevet i bruksanvisningen. Enhver annen bruk regnes ikke som tilsiktet.

Ikke tillatt

- Overskridelsen av den maksimale tillatte lasteevne på 19000 kg/par.
- Løfting av personer.
- Personer som oppholder seg under svevende last.
- Skrå trekking av last.
- Løsriving av fastsittende last.
- Gjøre slag eller støt i retning av løfteanordningen.
- Bruk av ikke tilstrekkelig opplærte operatører.
- Bruk med ikke egnet kran (informasjon finner du i kranens bruksanvisning).
- Bruk med defekte og ikke sikre kraner.
- Støtbelastning skal unngås.
- Overflatebehandling med materialskadelig virkning. (Deriblant varmebehandling, sveising og boring av hull osv.)

Organisatoriske tiltak og sikkerhet

Merking:

Typeskiltet som er festet på løftebraketten er ment som identifikasjon av produktet. Ikke bruk produktet hvis typeskiltet er uleselig!

Opplysninger på typeskiltet:

- Art./type
- Modell
- Dato/Date
- Ser.-nr.
- Lasteevne/WLL

Bruk kun tillatt av en ansvarlig og opplært person og under hensyntagen av BGR 500. Under løfteprosessen skal brukeren sørge for at ingen personer oppholder seg i fareområde. Ved uriktig håndtering og feil bruk av løfteanordninger kan det oppstå omfattende farer.

Vær alltid oppmerksom på at du ved løfting av kjøretøy beveger stor last. Disse lastene utgjør et stort farepotensial. Ved feil håndtering kan last falle ukontrollert og utgjøre en omfattende fare for liv og helse.

- Løftebraketter må kun brukes sammen med tilstrekkelig dimensjonerte slepestenger for lastebiler og tilstrekkelig lange løftekjettinger, løfestropper eller rundslynger. Følgende anbefales: Løftekjettinger med 2 strenger, lengde minst 5 m, med bæreevne på minst 19 t.
- Vær oppmerksom på spredevinkelen.
- Bruk alltid passende verneutstyr ved bruk av løfteforbindelser og ta hensyn til andre.
- Finn alltid ut av vekten til lasten som skal løftes før bruk. Den tillatte bæreevnen på løftebraketten må aldri overskrides.
- Ved festing av lasten må man passe på at lastens tyngdepunkt ligger under kranens opphengspunkt.
- Alle sikringer må være satt på.
- Bruk kun tillatt av en ansvarlig og opplært person og under hensyntagen av DIN EN 1492 og BGR 500 (husk lovpålagt aldersgrense!).
- Sjekk i regelmessige avstander at man jobber i samsvar med HMS-bestemmelsene.
- Frister for regelmessig kontroll må overholde.
- Under bruk av løftebraketten skal brukeren sørge for at ingen personer oppholder seg i fareområde. Det foreligger livsfare!
- På grunn av løftebrakettens egenvekt foreligger det klemfare. Jobb nøye og konsentrert og pass på hender og føtter!
- Sikre alltid løfteforbindelser mot å velte eller falle ned!
- Bruk kun egnede og tilstrekkelig dimensjonerte kraner (les mer i kranens bruksanvisning).



Uriktig bruk av løftebraketten kan føre til alvorlige personskader, død og materielle skader! Følg derfor alle merknader i bruksanvisningen!

Førstegangsbruk

Framgangsmåte ved festing av løftebrakettene:

1. Hekt tilstrekkelig dimensjonerte løftekjettinger eller løfestropper inn i krankroken.
2. Bolt fast begge løftebraketter med en lastebilslepestang.
3. Koble til løfteutstyret fra kranen med løftebrakettene ved hjelp av tilstrekkelig dimensjonerte sjakler (løftebraketten egner seg til festing av sjakler på 6,5 t/8,5 t/9,5 t).
4. Koble sammen tilstrekkelig dimensjonerte løfestropper til løftebrakettene ved hjelp av sjaklene og med det respektive løfteutstyret til kjøretøyet, i samsvar med forskriftene.
5. Kontroller at alt løfteutstyr har blitt festet riktig.
6. Hvis det er tilfelle, kan løftingen starte.

Vedlikehold

Slitasjedeler og standard deler som er lette å skifte ut, kan skiftes av eieren etter anvisning fra produsenten. Det er kun tillatt med bruk av originale deler!

Andre endringer og ombyggingen skal kun gjennomføres etter skriftlig tillatelse fra produsenten!

For å forebygge korrosjon og forlenge levetiden, bør løftebraketten alltid rengjøres etter bruk i fuktig miljø eller kraftig tilsmussing.

Før lagring skal løftebraketten kontrolleres for skader som kan ha oppstått under bruk. Løftebraketter med skader må ikke lagres!

Reparasjon

En reparasjon av en ProLux løftebrakett må kun utføres av fagpersoner og avgjøres kun av produsenten! Du må aldri forsøke å utføre reparasjoner på produktet selv!

Dersom man er i tvil om løftebraketten er i feilfri stand, skal den tas ut av bruk inntil en sakkyndig har undersøkt enheten.

Du skal heller ikke bruke produktet, ved:

- Brudd, deformering, skarpe furer eller rift av alle slag
- Slitasje og omfattende korrosjon
- uleselig merking

Regelmessige kontroller

Gjennomfør en visuell kontroll før hver bruk for å stadfeste eventuelle skader.

En løftebrakett med skader må ikke brukes og må tas ut av drift inntil en sakkyndig har gjennomført en inspeksjon.

I tillegg skal løfteutstyr sjekkes minst en gang årlig av en sakkyndig.

Tilleggskontroller kan være nødvendige avhengig av bruksbetingelser og driftsforhold eller høy slitasje iht. BGR 500 kapittel 2.8.

Garanti

Garantien bortfaller ved uriktig bruk av produktet og når anvisningene i bruksanvisningen ikke følges.

For ytterligere garantibestemmelser se de generelle forretningsbetingelser til ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG.

Deklaracja zgodności WE

na podstawie treści Dyrektywy Maszynowej 2006/42/WE

Załącznik II A



Niniejszym oświadczamy, że maszyna/urządzenie opisane poniżej zachowuje zgodność z właściwymi wymaganiami bezpieczeństwa dyrektyw(y) WE pod względem budowy i struktury w wersji dostarczonej przez producenta. Niniejsza deklaracja traci ważność w przypadku dokonania zmian w strukturze maszyny/urządzenia bez naszego pozwolenia.

Numer elementu
Nazwa elementu

549434
Trawersa do podnoszenia

Odpowiednie Dyrektywy WE:

Dyrektywa Maszynowa WE 2006/42/WE Załącznik I,
rozdział 4.3.2-4.4.2

Normy zharmonizowane:

DIN EN 13155: 2003 + A2: 2009 "Dźwignice - Bezpieczeństwo -
Zdejmowalne urządzenia chwytające".

Obowiązujące normy krajowe
oraz pozostałe specyfikacje:

BGR 500 (Rozdział 2.8) ISO 12100-1/2
"Bezpieczeństwo maszyn - Ogólne zasady projektowania".

ProLux-System Technology GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D - 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016

Manuel Jungbauer, Zapewnienie Jakości

Svenska - Artikelnr: 549 434**Innehållsförteckning**

Specifikasjoner	40
Allmänna anvisninger	40
Avsedd användning	40
Inte tillåtet	40
Organisatoriska åtgärder och säkerhet	41
Idrifttagning	41
Underhåll	42
Service	42
Återkommande kontroll	42
Garanti	42
EG-överensstemmelsesförsäkran	42

Spesifikasjoner

Bæreevne par [kg]:	19000
Material:	Stål, varmforsinket
Egenvekt på en konsoll [kg]:	8,1
Mål på en konsoll L x B x H [mm]:	260 x 190 x 55
Lastbytte maks.:	20000
Brukstemperatur [°C]:	-25 til 60

Grunnleggende merknader

Før første bruk må hele den originale bruksanvisningen leses, og alle merknader og opplysninger må følges nøye.

Bruksanvisningen må være tilgjengelig for brukeren så lenge produktet er i bruk.

Alle opplysningene relaterer seg til så godt som nye produkter.

Når du fjerner eller endrer verneanordninger eller utfører konstruksjonsmessige forandringer, bortfaller ethvert ansvar til produsenten.

Denne bruksanvisningen samsvarer med utleveringsversjonen til produktet. ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG påtar seg ikke ansvar for uriktige opplysninger og produktskader på grunn av uriktig bruk.

Operatøren av løfteanordningen er forpliktet til å lage en bruksanvisning jf. den tyske loven ArbSchG § 12 første ledd og den tyske forskriften BGV A1 grunnprinsipper for HMS. Retningslinjene står i anvisningen BGI 578.

Tilsiktet bruk

Iht. Europaparlamentets og rådets direktiv 2006/42/EF av 17. mai 2006 om maskiner og endring av direktiv 95/16/EF (ny versjon) er ProLux løftebraketter en løfteforbindelse.

er jmfør dette direktivet en komponent eller tilleggsutstyr som ikke er del av løfteutstyret som brukes til berging og lasting av lastebiler og personbiler med en maksimal totalvekt på 19 000 kg (ved bruk av et par).

Bruk løftebraketten kun for de formål som er beskrevet i bruksanvisningen. Enhver annen bruk regnes ikke som tilsiktet.

Ikke tillatt

- Overskridelsen av den maksimale tillatte lasteevne på 19000 kg/par.
- Løfting av personer.
- Personer som oppholder seg under svevende last.
- Skrå trekking av last.
- Løsriving av fastsittende last.

- Gjøre slag eller støt i retning av løfteanordningen.
- Bruk av ikke tilstrekkelig opplærte operatører.
- Bruk med ikke egnet kran (informasjon finner du i kranens bruksanvisning).
- Bruk med defekte og ikke sikre kraner.
- Støtbelastning skal unngås.
- Overflatebehandling med materialskadelig virkning. (Deriblant varmebehandling, sveising og boring av hull osv.)

Organisatoriske tiltak og sikkerhet

Merking:

Typeskiltet som er festet på løftebraketten er ment som identifikasjon av produktet. Ikke bruk produktet hvis typeskiltet er uleselig!

Opplysninger på typeskiltet:

- Art./type
- Modell
- Dato/Date
- Ser.-nr.
- Lasteevne/WLL

Bruk kun tillatt av en ansvarlig og opplært person og under hensyntagen av BGR 500. Under løfteprosessen skal brukeren sørge for at ingen personer oppholder seg i fareområde. Ved uriktig håndtering og feil bruk av løfteanordninger kan det oppstå omfattende farer.

Vær alltid oppmerksom på at du ved løfting av kjøretøy beveger stor last. Disse lastene utgjør et stort farepotensial. Ved feil håndtering kan last falle ukontrollert og utgjøre en omfattende fare for liv og helse.

- Løftebraketter må kun brukes sammen med tilstrekkelig dimensjonerte slepestenger for lastebiler og tilstrekkelig lange løftekettinger, løftestropper eller rundslynger. Følgende anbefales: Løftekettinger med 2 strenger, lengde minst 5 m, med bæreevne på minst 19 t.
- Vær oppmerksom på spredevinkelen.
- Bruk alltid passende verneutstyr ved bruk av løfteforbindelser og ta hensyn til andre.
- Finn alltid ut av vekten til lasten som skal løftes før bruk. Den tillatte bæreevnen på løftebraketten må aldri overskrides.
- Ved festing av lasten må man passe på at lastens tyngdepunkt ligger under kranens opphengspunkt.
- Alle sikringer må være satt på.
- Bruk kun tillatt av en ansvarlig og opplært person og under hensyntagen av DIN EN 1492 og BGR 500 (husk lovpålagt aldersgrense!).
- Sjekk i regelmessige avstander at man jobber i samsvar med HMS-bestemmelsene.
- Frister for regelmessig kontroll må overholde.
- Under bruk av løftebraketten skal brukeren sørge for at ingen personer oppholder seg i fareområde. Det foreligger livsfare!
- På grunn av løftebrakettens egenvekt foreligger det klemfare. Jobb nøye og konsentrert og pass på hender og føtter!
- Sikre alltid løfteforbindelser mot å velte eller falle ned!
- Bruk kun egnede og tilstrekkelig dimensjonerte kraner (les mer i kranens bruksanvisning).



Uriktig bruk av løftebraketten kan føre til alvorlige personskader, død og materielle skader! Følg derfor alle merknader i bruksanvisningen!

Førstegangsbruk

Framgangsmåte ved festing av løftebrakettene:

1. Hekt tilstrekkelig dimensjonerte løftekettinger eller løftestropper inn i krankroken.
2. Bolt fast begge løftebraketter med en lastebilslepestag.

3. Koble til løfteutstyret fra kranen med løftebrakettene ved hjelp av tilstrekkelig dimensjonerte sjakler (løftebraketten egner seg til festing av sjakler på 6,5 t/8,5 t/9,5 t).
4. Koble sammen tilstrekkelig dimensjonerte løftestropper til løftebrakettene ved hjelp av sjaklene og med det respektive løfteutstyret til kjøretøyet, i samsvar med forskriftene.
5. Kontroller at alt løfteutstyr har blitt festet riktig.
6. Hvis det er tilfelle, kan løftingen starte.

Vedlikehold

Slitasjedeler og standard deler som er lette å skifte ut, kan skiftes av eieren etter anvisning fra produsenten. Det er kun tillatt med bruk av originale deler!

Andre endringer og ombyggingen skal kun gjennomføres etter skriftlig tillatelse fra produsenten!

For å forebygge korrosjon og forlenge levetiden, bør løftebraketten alltid rengjøres etter bruk i fuktig miljø eller kraftig tilsmussing.

Før lagring skal løftebraketten kontrolleres for skader som kan ha oppstått under bruk. Løftebraketter med skader må ikke lagres!

Reparasjon

En reparasjon av en ProLux løftebrakett må kun utføres av fagpersoner og avgjøres kun av produsenten! Du må aldri forsøke å utføre reparasjoner på produktet selv!

Dersom man er i tvil om løftebraketten er i feilfri stand, skal den tas ut av bruk inntil en sakkyndig har undersøkt enheten.

Du skal heller ikke bruke produktet, ved:

- Brudd, deformering, skarpe furer eller rift av alle slag
- Slitasje og omfattende korrosjon
- uleselig merking

Regelmessige kontroller

Gjennomfør en visuell kontroll før hver bruk for å stadfeste eventuelle skader.

En løftebrakett med skader må ikke brukes og må tas ut av drift inntil en sakkyndig har gjennomført en inspeksjon.

I tillegg skal løfteutstyr sjekkes minst en gang årlig av en sakkyndig.

Tilleggskontroller kan være nødvendige avhengig av bruksbetingelser og driftsforhold eller høy slitasje iht. BGR 500 kapittel 2.8.

Garanti

Garantien bortfaller ved uriktig bruk av produktet og når anvisningene i bruksanvisningen ikke følges. For ytterligere garantibestemmelser se de generelle forretningsbetingelser til ProLux Systemtechnik GmbH & Co. KG.

Deklaracja zgodności WE

na podstawie treści Dyrektywy Maszynowej 2006/42/WE
Załącznik II A



Niniejszym oświadczamy, że maszyna/urządzenie opisane poniżej zachowuje zgodność z właściwymi wymaganiami bezpieczeństwa dyrektywy(y) WE pod względem budowy i struktury w wersji dostarczanej przez producenta. Niniejsza deklaracja traci ważność w przypadku dokonania zmian w strukturze maszyny/urządzenia bez naszego pozwolenia.

Numer elementu
Nazwa elementu

549434
Trawersa do podnoszenia

Odpowiednie Dyrektywy WE:

Dyrektywa Maszynowa WE 2006/42/WE Załącznik I,
rozdział 4.3.2-4.4.2

Normy zharmonizowane:

DIN EN 13155: 2003 + A2: 2009 "Dźwignice - Bezpieczeństwo -
Zdemowalne urządzenia chwytające".

Obowiązujące normy krajowe
oraz pozostałe specyfikacje:

BGR 500 (Rozdział 2.8) ISO 12100-1/2
"Bezpieczeństwo maszyn - Ogólne zasady projektowania".

ProLux-System Technology GmbH & Co. KG
Am Schinderwasen 7
D – 89134 Blaustein

Blaustein, 31.03.2016



Manuel Jungbauer, Zapewnienie Jakości